

Weiterbildung



2017

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 22.12.2017
Artikelnummer: 5215001177004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt, 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Hinweise zu den Tabellen

Auskünfte

Vorbemerkung

Tabellenteil

1 Berufliche Weiterbildung

- 1.1 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2016
- 1.2 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2016 nach Migrationshintergrund
- 1.3 Berufliche Weiterbildung von deutschen und ausländischen Erwerbspersonen 2016

2 Weiterbildung in Unternehmen 2015

- 2.1 Weiterbildungsangebot in Unternehmen nach Formen, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen
- 2.2 Teilnahmequoten und Teilnahmestunden je Teilnehmer in Lehrveranstaltungen nach Geschlecht, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

- 3.1 Förderung der beruflichen Weiterbildung in Deutschland 2012 bis 2016
- 3.2 Förderung der beruflichen Weiterbildung im Früheres Bundesgebiet 2012 bis 2016
- 3.3 Förderung der beruflichen Weiterbildung in den Neuen Ländern und Berlin-Ost 2012 bis 2016
- 3.4 Eintritte in Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach Ländern und Geschlecht 2012 bis 2016

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

- 4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2016
- 4.2 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2015 und 2016

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

- 5.1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen 2014, 2015 und 2016
- 5.2 Geförderte 2016 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht
- 5.3 Geförderte 2016 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

- 6.1 Weiterbildungsbeteiligung 2016 nach Lernaktivität, Altersgruppen und Geschlecht
- 6.2 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2016 nach Lernaktivität, höchstem Bildungsabschluss und Geschlecht
- 6.3 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2016 nach Lernaktivität, nach beruflichem Abschluss und Geschlecht

7 Volkshochschulen 2016

- 7.1 Veranstaltungen nach Ländern, Programmbereichen und Fachgebieten
- 7.2 Teilnahme an Prüfungen nach Ländern und Abschlussarten

Anhang

Glossar

Publikationen zur Bildung

Veröffentlichungen mit bildungsrelevanten Angaben

Statistische Landesämter

Nationale und internationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik

Zuordnung der nationalen Bildungsabschlüsse des Mikrozensus zur ISCED-2011

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... = Angabe fällt später an
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Teilmengen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt.

Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet.

Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

Auskünfte

Internet

Informationen und zum kostenlosen Download zur Verfügung stehende Veröffentlichungen

www.destatis.de

- Publikationen/Thematische Veröffentlichungen: Bildung, Forschung, Kultur,
- Zahlen & Fakten/Gesellschaft & Staat: Bildung, Forschung, Kultur

Oder Sie kontaktieren uns über unser Kontaktformular

www.destatis.de/kontakt

Vorbemerkung

Die Veröffentlichung „Weiterbildung“ ist eine Zusammenstellung von Ergebnissen verschiedener Erhebungen zu den Themen berufliche und private Weiterbildung. Bis 2006 wurden Teile in der Publikation „Bildung im Zahlenspiegel“ veröffentlicht. Der Inhalt orientiert sich an den Nutzerwünschen. Die Tabellen enthalten unter anderem Daten zu:

- Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland (Europäische Erhebung zum Lernen im Erwachsenenalter (AES))
- Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen (Mikrozensus).

Hinweis: Der Mikrozensus wird jährlich mit einem Auswahlsatz von 1 % der Bevölkerung erhoben. Bei den Ergebnissen des Mikrozensus handelt es sich um hochgerechnete Zahlen. Die Basis für die Hochrechnung bilden die Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung. Diese wurde ab dem Berichtsjahr 2013 auf einen neuen Hochrechnungsrahmen, basierend auf den Daten des Zensus 2011 (Stichtag 09.05.2011), umgestellt.

Veränderungen im Vergleich mit den Vorjahren sind möglicherweise durch methodische Effekte begründet, die auf den Mikrozensus 2016 zurückgehen (u.a. Umstellung der Stichprobenbasis auf den Zensus 2011).

Durch diese Umstellung ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse des Mikrozensus 2016 mit den Vorjahren eingeschränkt. Ein weiterer Effekt, der die Ergebnisse in diesem Berichtsjahr beeinflusst, ist mit der ungewöhnlich starken Zuwanderung insbesondere durch Schutzsuchende verbunden. Bei der überwiegenden Mehrheit der Aufnahmeeinrichtungen handelte es sich nicht um Wohngebäude, was zur Folge hatte, dass die dort lebenden Menschen für den Mikrozensus nicht befragt wurden. Der Anstieg kann damit nicht auf die hohe Zuwanderungsbewegung der letzten beiden Jahre zurückgeführt werden.

- Berufliche Weiterbildung in Unternehmen (5. Europäische Erhebung zur beruflichen Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5))
- Weiterbildungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit
- Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen
- Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
- Veranstaltungen der Volkshochschulen (Volkshochschul-Statistik des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung (DIE))

Im Glossar werden die einzelnen Weiterbildungsbereiche ausführlich beschrieben.

Am Ende der Veröffentlichung befindet sich eine Aufstellung weiterer Publikationen und Aufsätze zu den Themen Bildung und Bevölkerung.



1 Berufliche Weiterbildung

Quelle

Die Daten zur Weiterbildung werden im Mikrozensus, einer 1-% Bevölkerungstichprobe, erhoben.

Hochrechnungsrahmen

Die Ergebnisse des Mikrozensus ab 2013 wurden auf einen neuen Hochrechnungsrahmen umgestellt. Grundlage hierfür sind die aktuellen Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung, die auf den Daten des Zensus 2011 (Stichtag 09.05.2011) basieren.

1 Berufliche Weiterbildung

1.1 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2016

Gegenstand der Nachweisung	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an beruflicher Weiterbildung					
	im letzten Jahr			in den letzten vier Wochen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	1 000					
Deutschland	7 714	4 006	3 709	2 144	1 077	1 067
nach Ländern						
Baden-Württemberg	1 256	669	586	365	190	175
Bayern	1 184	630	554	313	160	152
Berlin	275	127	148	75	33	42
Brandenburg	235	116	118	66	32	33
Bremen	59	31	29	17	8	8
Hamburg	174	88	86	51	24	27
Hessen	631	336	295	180	93	87
Mecklenburg-Vorpommern	166	82	84	52	24	28
Niedersachsen	654	355	299	164	86	78
Nordrhein-Westfalen	1 452	744	708	402	206	196
Rheinland-Pfalz	430	224	205	122	61	60
Saarland	69	37	32	17	9	8
Sachsen	446	219	226	130	58	72
Sachsen-Anhalt	203	103	100	56	26	31
Schleswig-Holstein	259	137	122	70	36	33
Thüringen	223	106	116	64	28	36
Alter von ... bis unter ... Jahren						
15 - 20	66	36	29	23	14	10
20 - 25	375	195	180	118	59	58
25 - 30	898	453	445	273	137	136
30 - 35	964	521	444	268	141	127
35 - 40	925	504	422	254	135	119
40 - 45	911	470	441	254	124	130
45 - 50	1 131	575	556	302	143	159
50 - 55	1 139	574	565	297	142	155
55 und mehr	1 304	678	626	355	182	172
nach Bildungsabschluss						
Allgemeine Schulausbildung						
Haupt- (Volks-)schulabschluss	887	597	291	201	127	74
Abschluss der Polytechnischen Oberschule	472	224	248	124	52	72
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 070	996	1 074	545	253	292
Fachhochschulreife	974	559	415	275	152	123
Hochschulreife	3 248	1 595	1 653	978	482	496
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	6	/	/	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 1, 2	56	33	24	19	10	9
Berufliche Ausbildung						
Lehre/Berufsausbildung im dualen System 3	3 111	1 702	1 408	786	411	374
Fachschulabschluss 4	1 184	516	667	338	139	199
Fachschule der ehem. DDR	91	19	72	25	/	21
Bachelor	264	135	130	83	40	43
Master	215	119	96	64	34	30
Diplom 5	2 072	1 066	1 007	588	299	289
Promotion	286	175	112	116	71	46
Ohne Berufsausbildung 1, 6	491	275	216	144	79	65
nach Stellung im Beruf						
Selbständige	808	495	312	263	162	101
Mithelfende Familienangehörige	8	/	5	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	731	371	359	205	104	100
Angestellte 7	5 356	2 505	2 851	1 474	663	811
Arbeiter/Arbeiterinnen	669	553	116	149	119	30
Auszubildende	125	66	59	44	23	21
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	17	12	6	7	5	/
nach Wirtschaftsbereichen						
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	74	57	18	16	12	/
Produzierendes Gewerbe	1 603	1 277	326	384	300	84
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	829	466	363	214	113	101
Sonstige Dienstleistungen	5 190	2 194	2 996	1 524	647	876
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	17	12	6	7	5	/

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1 Einschl. ohne Angabe.

2 Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3 Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1- jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlernausbildung.

4 Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5 Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

7 Einschl. geringfügig Beschäftigte.

1 Berufliche Weiterbildung

1.2 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2016 nach Migrationshintergrund

Gegenstand der Nachweisung	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an beruflicher Weiterbildung im letzten Jahr						
	insgesamt	Personen ohne Migrationshintergrund			Personen mit Migrationshintergrund		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000						
Deutschland	7 714	6 796	3 520	3 276	918	486	433
nach Herkunftsregion							
Europa.....	642	X	X	X	642	330	313
darunter:							
Griechenland	25	X	X	X	25	14	10
Italien	45	X	X	X	45	28	17
Österreich	27	X	X	X	27	14	13
Polen	105	X	X	X	105	48	57
Rumänien	47	X	X	X	47	21	25
Kosovo	6	X	X	X	6	/	/
Kroatien	26	X	X	X	26	13	12
Russische Föderation	85	X	X	X	85	39	46
Serbien	19	X	X	X	19	10	10
Türkei	80	X	X	X	80	50	30
Ukraine	18	X	X	X	18	7	11
Afrika.....	33	X	X	X	33	23	10
Amerika.....	31	X	X	X	31	17	15
Naher und Mittlerer Osten.....	100	X	X	X	100	57	43
darunter:							
Kasachstan	50	X	X	X	50	26	24
Süd- und Südostasien.....	31	X	X	X	31	18	13
Ostasien.....	12	X	X	X	12	6	7
Australien/Ozeanien.....	/	X	X	X	/	/	/
Übrige Welt.....	/	X	X	X	/	/	/
Staatenlos.....	/	X	X	X	/	/	/
Ohne Angabe, Ungeklärt.....	62	X	X	X	62	31	31
Alter von ... bis unter ... Jahren							
15 - 20	66	53	30	23	12	6	6
20 - 25	375	317	162	155	58	33	25
25 - 30	898	763	376	387	135	77	58
30 - 35	964	803	430	373	161	90	71
35 - 40	925	775	423	352	151	81	70
40 - 45	911	785	408	377	126	62	64
45 - 50	1 131	1 032	525	508	99	51	48
50 - 55	1 139	1 054	534	520	85	41	45
55 und mehr	1 304	1 214	633	581	90	45	45
nach Bildungsabschluss							
Allgemeine Schulausbildung							
Haupt- (Volks-)schulabschluss	887	756	508	249	131	89	42
Abschluss der Polytechnischen Oberschule	472	468	223	246	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 070	1 860	895	965	210	101	109
Fachhochschulreife	974	867	500	367	107	59	48
Hochschulreife	3 248	2 810	1 376	1 433	438	218	220
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	6	5	/	/	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 1, 2	56	30	15	14	27	17	10
Berufliche Ausbildung							
Lehre/Berufsausbildung im dualen System 3	3 111	2 811	1 534	1 277	300	168	132
Fachschulabschluss 4	1 184	1 076	476	601	108	41	67
Fachschule der ehem. DDR	91	91	19	72	/	/	/
Bachelor	264	210	104	105	55	30	24
Master	215	155	84	71	60	35	25
Diplom 5	2 072	1 860	967	893	212	99	113
Promotion	286	248	153	95	38	22	16
Ohne Berufsausbildung 1, 6	491	346	184	161	145	90	55
nach Stellung im Beruf							
Selbständige	808	727	452	274	81	43	38
Mithelfende Familienangehörige	8	7	/	/	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	731	703	357	346	28	14	14
Angestellte 7	5 356	4 709	2 196	2 514	647	309	338
Arbeiter/Arbeiterinnen	669	543	455	88	126	98	28
Auszubildende	125	101	54	47	24	12	12
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	17	6	/	/	12	9	/
nach Wirtschaftsbereichen							
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	74	73	56	17	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 603	1 389	1 109	280	213	167	46
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	829	703	392	311	126	74	52
Sonstige Dienstleistungen	5 190	4 625	1 960	2 665	565	234	331
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	17	6	/	/	12	9	/

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1 Einschl. ohne Angabe.

2 Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3 Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1-jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlernausbildung.

4 Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5 Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

7 Einschl. geringfügig Beschäftigte.

1 Berufliche Weiterbildung

1.3 Berufliche Weiterbildung von deutschen und ausländischen Erwerbspersonen 2016

Gegenstand der Nachweisung	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an beruflicher Weiterbildung im letzten Jahr						
	insgesamt	Deutsche			Ausländer/-innen		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000						
Deutschland	7 714	7 281	3 760	3 521	433	246	188
	Ausländische Teilnehmer und Teilnehmerinnen nach Staatsangehörigkeit						
Europa.....	337	X	X	X	337	182	155
darunter:							
Griechenland	19	X	X	X	19	11	8
Italien	38	X	X	X	38	24	14
Österreich	23	X	X	X	23	12	11
Polen	26	X	X	X	26	11	14
Rumänien	16	X	X	X	16	8	8
Kosovo	/	X	X	X	/	/	/
Kroatien	20	X	X	X	20	10	10
Russische Föderation	13	X	X	X	13	5	8
Serbien	10	X	X	X	10	/	/
Türkei	35	X	X	X	35	23	12
Ukraine	9	X	X	X	9	/	6
Afrika.....	17	X	X	X	17	12	/
Amerika.....	22	X	X	X	22	12	9
Naher und Mittlerer Osten.....	27	X	X	X	27	20	7
darunter:							
Kasachstan	/	X	X	X	/	/	/
Süd- und Südostasien.....	19	X	X	X	19	12	7
Ostasien.....	9	X	X	X	9	/	/
Australien/Ozeanien.....	/	X	X	X	/	/	/
Übrige Welt.....	/	X	X	X	/	/	/
Staatenlos.....	/	X	X	X	/	/	/
Ohne Angabe, Ungeklärt.....	-	X	X	X	-	-	-
	Alter von ... bis unter ... Jahren						
15 - 20	66	60	34	27	5	/	/
20 - 25	375	342	175	167	33	20	13
25 - 30	898	824	409	415	74	44	30
30 - 35	964	885	474	411	79	47	32
35 - 40	925	855	463	392	70	41	29
40 - 45	911	850	437	413	61	32	29
45 - 50	1 131	1 087	551	536	44	24	20
50 - 55	1 139	1 106	557	549	33	17	16
55 und mehr	1 304	1 270	660	610	34	18	16
	nach Bildungsabschluss						
	Allgemeine Schulausbildung						
Haupt- (Volks-)schulabschluss	887	818	548	270	69	49	21
Abschluss der Polytechnischen Oberschule	472	472	223	248	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 070	1 996	959	1 037	74	37	37
Fachhochschulreife	974	935	535	400	39	24	16
Hochschulreife	3 248	3 020	1 473	1 547	229	122	106
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	6	6	/	/	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 1, 2	56	35	19	17	21	14	7
	Berufliche Ausbildung						
Lehre/Berufsausbildung im dualen System 3	3 111	2 998	1 634	1 364	113	68	45
Fachschulabschluss 4	1 184	1 147	502	645	37	15	22
Fachschule der ehem. DDR	91	91	19	72	-	-	-
Bachelor	264	230	115	115	34	20	14
Master	215	171	92	79	44	27	17
Diplom 5	2 072	1 976	1 020	957	96	46	50
Promotion	286	268	164	104	18	11	7
Ohne Berufsausbildung 1, 6	491	400	215	185	90	59	31
	nach Stellung im Beruf						
Selbständige	808	771	475	296	37	20	16
Mithelfende Familienangehörige	8	8	/	5	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	731	726	369	357	/	/	/
Angestellte 7	5 356	5 053	2 347	2 707	303	158	145
Arbeiter/Arbeiterinnen	669	604	503	100	65	50	15
Auszubildende	125	113	59	53	12	7	5
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	17	6	/	/	11	8	/
	nach Wirtschaftsbereichen						
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	74	73	56	17	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 603	1 502	1 198	304	101	79	22
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	829	765	428	337	65	39	26
Sonstige Dienstleistungen	5 190	4 934	2 074	2 860	256	120	136
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	17	6	/	/	11	8	/

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1 Einschl. ohne Angabe.

2 Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3 Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1-jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlernausbildung.

4 Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5 Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

7 Einschl. geringfügig Beschäftigte.



2 Weiterbildung in Unternehmen

Quelle

Grundlage ist die „Fünfte europäische Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen“ (CVTS5).

2 Weiterbildung in Unternehmen 2015

2.1 Angebotene Weiterbildungsformen in Unternehmen

Wirtschaftsbereiche/Beschäftigtengrößenklassen	Weiterbildende Unternehmen	Angebotene Formen der Weiterbildung					
		Lehrveranstaltungen	Weiterbildung am Arbeitsplatz	Job-Rotation, Austauschprogramme, Abordnungen, Studienbesuche	Informationsveranstaltungen	Lern- und Qualitätszirkel	Selbst-gesteuertes Lernen
	%						
nach Wirtschaftsbereichen							
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	83,4	69,0	65,5	12,7	58,2	13,5	17,0
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	72,1	49,8	52,4	11,2	49,0	15,1	12,1
Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	66,3	53,9	52,9	17,3	47,5	20,8	12,3
Papier- und Druckgewerbe, Vervielfältigung	76,7	53,2	58,9	17,2	55,1	10,9	19,9
Kokerei u. Mineralölverarbeitung, Herstellung von chem. u. pharmazeut. Erzeugn., Gummi- u. Kunststoffwaren; Glasgewerbe, Keramik							
Verarbeitung von Steinen und Erden	81,8	68,5	73,8	13,7	72,4	28,1	15,1
Metallerzeugung u. -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	78,8	63,4	62,4	13,0	49,4	18,2	14,0
Herstellung von DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn., elektr. Ausrüstg., Maschinenbau; Rep. und Inst. von Maschinen und Ausrüstungen	83,0	69,3	72,8	15,0	70,8	13,7	21,7
Fahrzeugbau	87,4	78,4	74,6	24,8	72,2	35,0	26,0
Holzgewerbe, Herstellung von Möbeln, sonst. Waren	77,9	63,6	68,2	13,5	62,5	15,6	17,7
Energieversorgung, Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	90,6	81,7	69,6	14,5	80,6	29,0	27,8
Baugewerbe	72,8	57,4	49,5	2,0	55,5	7,4	13,1
Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	93,1	79,9	74,8	15,3	82,5	37,7	63,1
Großhandel (ohne Kfz-Handel)	81,1	68,6	68,7	10,9	62,4	24,3	24,1
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel)	79,8	60,7	70,3	12,8	60,4	19,6	38,9
Verkehr und Lagerei	65,6	52,4	51,4	5,2	31,8	12,5	11,8
Gastgewerbe	60,3	46,4	46,4	11,9	42,6	12,8	18,1
Information und Kommunikation	91,3	79,4	78,8	13,8	82,8	21,2	52,2
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	96,5	93,8	85,2	34,1	95,8	43,5	82,4
Mit Finanz- und Versicherungsdiensten verbundene Tätigkeiten	94,2	83,2	81,9	20,3	85,4	31,9	54,4
Grundstücks- u. Wohnungswesen, freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	76,5	58,8	70,2	6,7	59,0	20,9	32,8
Insgesamt ...	77,3	61,9	64,3	9,9	59,3	18,5	26,4
Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten							
10 – 19	68,5	52,6	53,0	5,8	49,8	13,6	22,7
20 – 49	78,1	61,4	64,0	6,6	56,7	17,6	24,8
50 – 249	87,3	72,4	78,9	16,5	72,7	24,7	28,3
250 – 499	97,9	94,8	93,4	26,0	94,0	28,0	55,5
500 – 999	99,4	94,8	91,1	47,1	91,3	47,0	56,3
1 000 und mehr	100,0	95,8	97,3	63,7	99,4	55,5	77,3
Insgesamt ...	77,3	61,9	64,3	9,9	59,3	18,5	26,4

Ergebnisse der Fünften Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5).

2 Weiterbildung in Unternehmen 2015

2.2 Teilnahmequoten und Teilnahmestunden von Unternehmen mit Lehrveranstaltungen

Wirtschaftsbereiche/Beschäftigtengrößenklassen	Teilnahmequote			Teilnahmestunden			
	insgesamt	männlich	weiblich	an internen Lehrver- anstaltungen	an externen Lehrver- anstaltungen	je Beschäftigten	je Teil- nehmenden
	%					Stunden	
nach Wirtschaftsbereichen							
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	63,1	66,0	44,6	73,9	26,1	16	26
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	44,6	45,1	44,2	65,8	(34,2)	.	(11)
Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	34,0	35,9	31,9	48,2	51,8	.	.
Papier- und Druckgewerbe, Vervielfältigung	40,1	38,6	43,8	(43,5)	(56,5)	(6)	14
Kokerei u. Mineralölverarbeitung, Herstellung von chem. u. pharmazeut. Erzeugn., Gummi- u. Kunststoffwaren; Glasgewerbe, Keramik							
Verarbeitung von Steinen und Erden	52,5	57,0	38,4	44,7	55,3	.	.
Metallerzeugung u. -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen ...	52,8	54,0	46,0	62,7	37,3	11	20
Herstellung von DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn., elektr. Ausrüstg., Maschinenbau; Rep. und Inst. von Maschinen und Ausrüstungen	44,0	42,9	48,2	47,5	52,5	11	26
Fahrzeugbau	55,4	54,1	62,1	90,8	9,2	(21)	38
Holzgewerbe, Herstellung von Möbeln, sonst. Waren	35,8	33,0	41,3	54,6	45,4	5	15
Energieversorgung, Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	50,7	51,3	48,4	57,5	42,5	14	28
Baugewerbe	49,7	51,7	36,0	(43,8)	56,2	(9)	17
Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	53,1	56,6	39,7	44,9	55,1	14	27
Großhandel (ohne Kfz-Handel)	45,6	46,0	45,0	59,9	40,1	(9)	19
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel)	49,3	55,1	46,9	62,2	37,8	.	.
Verkehr und Lagerei	49,9	46,6	64,5	67,2	32,8	4	(8)
Gastgewerbe	49,6	51,5	48,2	75,0	.	.	.
Information und Kommunikation	42,6	43,0	41,9	72,3	(27,7)	(13)	30
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	55,5	51,5	59,3	54,3	45,7	18	32
Mit Finanz- und Versicherungsdiensten verbundene Tätigkeiten	49,4	50,6	48,2	68,9	31,1	.	.
Grundstücks- u. Wohnungswesen, freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	32,7	29,7	37,0	66,3	(33,7)	(8)	24
Insgesamt ...	44,7	44,6	44,9	63,4	36,6	10	22
Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten							
10 – 19	56,7	55,1	59,5	(40,8)	59,2	(9)	16
20 – 49	53,3	52,8	54,1	(51,7)	48,3	(9)	18
50 – 249	43,5	45,4	40,4	50,0	50,0	(10)	22
250 – 499	34,8	32,9	38,9	49,6	50,4	(7)	20
500 – 999	45,5	48,8	41,1	63,3	36,7	9	20
1 000 und mehr	45,6	45,0	47,0	74,0	26,0	11	25
Insgesamt ...	44,7	44,6	44,9	63,4	36,6	10	22

Ergebnisse der Fünften Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5).



3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

Quelle

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Weitere Publikationen

Arbeitsmarkt in Zahlen – Förderstatistik „Teilnehmer in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)“

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.1 Förderung der beruflichen Weiterbildung in Deutschland 2012 bis 2016

Gegenstand der Nachweisung	2012		2013		2014		2015		2016	
	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹
Insgesamt²										
Eintritte insgesamt	308 390	9 739	326 441	8 629	323 992	8 265	305 817	7 657	325 842	7 466
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	42 650	3 760	53 284	3 501	52 077	3 461	48 671	3 388	48 204	3 232
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	265 740	5 979	273 157	5 128	271 915	4 804	257 146	4 269	277 638	4 234
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	31 462	2 593	29 830	2 284	25 691	1 916	22 149	1 539	23 493	1 453
Ausländer	41 568	619	43 523	522	48 663	544	50 031	466	63 573	518
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	111 380	1 602	110 123	1 488	112 082	1 427	105 886	1 218	114 690	1 224
langzeitarbeitslos	46 772	1 218	41 406	948	42 469	1 017	37 126	864	40 900	831
Austritte insgesamt	308 225	10 388	329 625	9 186	310 241	8 285	315 180	7 892	321 075	7 668
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	49 812	4 200	45 466	3 690	42 905	3 351	48 844	3 420	51 048	3 354
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	258 413	6 188	284 159	5 496	267 336	4 934	266 336	4 472	270 027	4 314
Männlich										
Eintritte insgesamt	166 014	5 884	177 586	5 169	179 054	4 869	166 183	4 425	183 506	4 390
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	21 826	2 127	27 087	1 903	26 492	1 901	25 339	1 824	24 894	1 755
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	144 188	3 757	150 499	3 266	152 562	2 968	140 844	2 601	158 612	2 635
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	18 685	1 627	17 902	1 451	15 231	1 190	13 496	960	15 283	964
Ausländer	23 456	383	24 862	304	27 678	311	28 435	276	38 769	309
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	65 636	1 028	66 516	940	68 456	880	64 344	758	71 602	768
langzeitarbeitslos	25 703	752	22 920	612	24 166	624	20 717	499	23 874	523
Austritte insgesamt	168 571	6 409	178 559	5 609	172 541	4 865	170 550	4 613	178 716	4 466
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	26 852	2 508	23 013	2 144	22 527	1 808	25 586	1 855	25 888	1 827
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	141 719	3 901	155 546	3 465	150 014	3 057	144 964	2 758	152 828	2 639
Weiblich										
Eintritte insgesamt	142 375	3 855	148 855	3 460	144 937	3 396	139 634	3 232	142 334	3 076
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	20 824	1 633	26 197	1 598	25 585	1 560	23 332	1 564	23 310	1 477
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	121 551	2 222	122 658	1 862	119 352	1 836	116 302	1 668	119 024	1 599
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	12 777	966	11 928	833	10 460	726	8 653	579	8 209	489
Ausländer	18 112	236	18 661	218	20 985	233	21 596	190	24 803	209
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	45 744	574	43 607	548	43 625	547	41 542	460	43 088	456
langzeitarbeitslos	21 069	466	18 486	336	18 303	393	16 409	365	17 026	308
Austritte insgesamt	139 593	3 979	151 053	3 577	137 699	3 420	144 628	3 279	142 356	3 202
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	22 951	1 692	22 445	1 546	20 378	1 543	23 258	1 565	25 159	1 527
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	116 642	2 287	128 608	2 031	117 321	1 877	121 370	1 714	117 197	1 675

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmonat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.2 Förderung der beruflichen Weiterbildung im Früheren Bundesgebiet 2012 bis 2016

Gegenstand der Nachweisung	2012		2013		2014		2015		2016	
	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹
Früheres Bundesgebiet²										
Eintritte insgesamt	204 041	6 852	216 426	6 278	218 586	6 080	210 822	5 716	230 885	5 704
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	30 651	2 917	36 754	2 773	36 788	2 703	35 241	2 677	35 829	2 585
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	173 390	3 935	179 672	3 505	181 798	3 377	175 581	3 039	195 056	3 119
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	19 425	1 744	19 172	1 580	17 097	1 427	15 438	1 186	17 005	1 155
Ausländer	33 573	589	34 840	491	39 516	516	40 507	426	51 511	485
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	83 192	1 214	81 138	1 124	84 079	1 118	80 444	957	88 443	987
langzeitarbeitslos	28 204	697	24 301	598	26 411	641	23 431	586	27 420	576
Austritte insgesamt	202 360	7 307	219 954	6 476	208 174	6 106	214 817	5 816	223 880	5 786
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	34 467	3 208	32 008	2 856	30 789	2 627	34 204	2 660	36 118	2 642
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	167 893	4 099	187 946	3 620	177 385	3 479	180 613	3 156	187 762	3 144
Männlich										
Eintritte insgesamt	108 936	4 145	117 158	3 734	120 559	3 596	114 933	3 372	130 844	3 404
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	16 470	1 689	19 930	1 543	19 796	1 523	19 443	1 488	19 580	1 459
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	92 466	2 456	97 228	2 191	100 763	2 073	95 490	1 884	111 264	1 945
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	11 294	1 084	11 260	996	10 035	877	9 315	753	10 990	758
Ausländer	19 458	368	20 621	290	23 157	299	23 717	252	31 892	292
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	49 002	771	49 374	691	51 800	694	49 193	600	55 578	627
langzeitarbeitslos	15 297	430	13 276	382	15 109	392	13 135	340	16 177	379
Austritte insgesamt	110 418	4 515	118 357	3 953	115 060	3 559	116 735	3 449	125 567	3 398
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	19 797	1 952	17 083	1 682	17 031	1 440	19 056	1 477	19 556	1 472
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	90 621	2 563	101 274	2 271	98 029	2 119	97 679	1 972	106 011	1 926
Weiblich										
Eintritte insgesamt	95 105	2 707	99 268	2 544	98 026	2 484	95 889	2 344	100 040	2 300
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	14 181	1 228	16 824	1 230	16 992	1 180	15 798	1 189	16 249	1 126
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	80 924	1 479	82 444	1 314	81 034	1 304	80 091	1 155	83 791	1 174
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	8 131	660	7 912	584	7 062	550	6 123	433	6 014	397
Ausländer	14 115	221	14 219	201	16 359	217	16 790	174	19 618	193
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	34 190	443	31 764	433	32 278	424	31 251	357	32 865	360
langzeitarbeitslos	12 907	267	11 025	216	11 302	249	10 296	246	11 243	197
Austritte insgesamt	91 894	2 792	101 588	2 523	93 114	2 547	98 080	2 367	98 313	2 388
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	14 663	1 256	14 920	1 174	13 758	1 187	15 148	1 183	16 562	1 170
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	77 231	1 536	86 668	1 349	79 356	1 360	82 932	1 184	81 751	1 218

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmonat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.3 Förderung der beruflichen Weiterbildung in den Neuen Ländern und Berlin-Ost 2012 bis 2016

Gegenstand der Nachweisung	2012		2013		2014		2015		2016	
	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹
Neue Länder und Berlin-Ost²										
Eintritte insgesamt	104 349	2 887	110 015	2 351	105 406	2 185	94 995	1 941	94 957	1 762
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	11 999	843	16 530	728	15 289	758	13 430	711	12 375	647
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	92 350	2 044	93 485	1 623	90 117	1 427	81 565	1 230	82 582	1 115
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	12 037	849	10 658	704	8 594	489	6 711	353	6 488	298
Ausländer	7 995	30	8 683	31	9 147	28	9 524	40	12 062	33
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	28 188	388	28 985	364	28 003	309	25 442	261	26 247	237
langzeitarbeitslos	18 568	521	17 105	350	16 058	376	13 695	278	13 480	255
Austritte insgesamt	105 865	3 081	109 671	2 710	102 067	2 179	100 363	2 076	97 195	1 882
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	15 345	992	13 458	834	12 116	724	14 640	760	14 930	712
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	90 520	2 089	96 213	1 876	89 951	1 455	85 723	1 316	82 265	1 170
Männlich										
Eintritte insgesamt	57 078	1 739	60 428	1 435	58 495	1 273	51 250	1 053	52 662	986
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	5 356	438	7 157	360	6 696	378	5 896	336	5 314	296
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	51 722	1 301	53 271	1 075	51 799	895	45 354	717	47 348	690
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	7 391	543	6 642	455	5 196	313	4 181	207	4 293	206
Ausländer	3 998	15	4 241	14	4 521	12	4 718	24	6 877	17
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	16 634	257	17 142	249	16 656	186	15 151	158	16 024	141
langzeitarbeitslos	10 406	322	9 644	230	9 057	232	7 582	159	7 697	144
Austritte insgesamt	58 153	1 894	60 202	1 656	57 481	1 306	53 815	1 164	53 149	1 068
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	7 055	556	5 930	462	5 496	368	6 530	378	6 332	355
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	51 098	1 338	54 272	1 194	51 985	938	47 285	786	46 817	713
Weiblich										
Eintritte insgesamt	47 270	1 148	49 587	916	46 911	912	43 745	888	42 294	776
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	6 643	405	9 373	368	8 593	380	7 534	375	7 061	351
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	40 627	743	40 214	548	38 318	532	36 211	513	35 233	425
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	4 646	306	4 016	249	3 398	176	2 530	146	2 195	92
Ausländer	3 997	15	4 442	17	4 626	16	4 806	16	5 185	16
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	11 554	131	11 843	115	11 347	123	10 291	103	10 223	96
langzeitarbeitslos	8 162	199	7 461	120	7 001	144	6 113	119	5 783	111
Austritte insgesamt	47 699	1 187	49 465	1 054	44 585	873	46 548	912	44 043	814
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	8 288	436	7 525	372	6 620	356	8 110	382	8 597	357
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	39 411	751	41 940	682	37 965	517	38 438	530	35 446	457

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmonat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.4 Eintritte in Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach Ländern und Geschlecht 2012 bis 2016

Gegenstand der Nachweisung	2012		2013		2014		2015		2016	
	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹
Insgesamt²										
Baden-Württemberg	24 353	873	27 267	763	27 935	763	26 539	737	27 812	704
Bayern	33 421	1 445	36 029	1 285	35 653	1 235	34 394	1 124	37 119	1 092
Berlin	31 071	430	31 955	364	31 363	341	31 691	305	31 548	305
Brandenburg	12 152	283	13 103	248	12 646	236	11 781	204	12 406	213
Bremen	3 743	63	4 321	82	4 094	60	4 433	85	4 749	78
Hamburg	9 819	190	8 905	162	9 500	177	9 047	173	10 253	191
Hessen	14 322	346	16 750	387	17 815	317	18 255	344	18 620	349
Mecklenburg-Vorpommern	14 041	711	13 246	601	12 470	528	10 294	452	9 356	366
Niedersachsen	34 360	996	37 990	981	34 060	943	30 659	829	31 682	772
Nordrhein-Westfalen	57 806	1 946	58 704	1 716	60 807	1 694	60 685	1 626	71 652	1 719
Rheinland-Pfalz	11 587	463	12 284	364	13 398	343	12 678	311	12 749	314
Saarland	3 926	241	4 189	277	3 764	278	3 514	227	4 111	197
Sachsen	20 846	510	23 019	409	21 609	372	17 431	333	20 367	302
Sachsen-Anhalt	14 943	550	16 856	441	16 303	393	14 085	384	12 668	317
Schleswig-Holstein	10 704	289	9 987	261	11 560	270	10 618	260	12 138	288
Thüringen	11 296	403	11 836	288	11 015	315	9 713	263	8 612	259
Deutschland	308 390	9 739	326 441	8 629	323 992	8 265	305 817	7 657	325 842	7 466
Männlich										
Baden-Württemberg	13 077	598	14 722	503	15 321	475	14 486	441	16 154	438
Bayern	15 428	842	17 167	782	17 252	725	16 315	643	18 760	640
Berlin	16 690	224	16 965	177	16 672	190	16 925	143	17 109	169
Brandenburg	6 496	171	7 299	160	7 176	126	6 477	99	6 984	116
Bremen	2 098	37	2 368	41	2 330	34	2 607	46	2 744	51
Hamburg	5 223	104	4 738	89	5 032	85	4 744	79	5 547	95
Hessen	7 629	216	8 838	208	9 528	193	9 741	216	10 173	237
Mecklenburg-Vorpommern	8 256	442	7 949	378	7 518	302	5 971	271	5 376	213
Niedersachsen	18 384	592	20 935	569	18 875	583	16 820	513	18 066	472
Nordrhein-Westfalen	33 211	1 166	34 310	1 013	36 308	1 013	35 816	972	43 095	1 007
Rheinland-Pfalz	5 964	277	6 318	235	7 324	182	6 604	183	6 937	191
Saarland	2 060	144	2 308	154	2 077	166	1 911	126	2 414	133
Sachsen	11 187	311	12 653	258	11 928	221	9 145	180	11 386	167
Sachsen-Anhalt	8 595	377	9 265	285	9 281	255	7 644	214	7 144	187
Schleswig-Holstein	5 862	169	5 454	140	6 512	140	5 889	153	6 954	140
Thüringen	5 854	214	6 297	177	5 920	179	5 088	146	4 663	134
Deutschland	166 014	5 884	177 586	5 169	179 054	4 869	166 183	4 425	183 506	4 390
Weiblich										
Baden-Württemberg	11 276	275	12 545	260	12 614	288	12 053	296	11 658	266
Bayern	17 993	603	18 862	503	18 401	510	18 079	481	18 358	452
Berlin	14 381	206	14 990	187	14 691	151	14 766	162	14 439	136
Brandenburg	5 656	112	5 804	88	5 470	110	5 304	105	5 421	97
Bremen	1 645	26	1 953	41	1 764	26	1 826	39	2 005	27
Hamburg	4 596	86	4 167	73	4 468	92	4 303	94	4 706	96
Hessen	6 693	130	7 912	179	8 287	124	8 514	128	8 447	112
Mecklenburg-Vorpommern	5 785	269	5 297	223	4 952	226	4 323	181	3 980	153
Niedersachsen	15 976	404	17 055	412	15 185	360	13 839	316	13 616	300
Nordrhein-Westfalen	24 595	780	24 394	703	24 499	681	24 869	654	28 557	712
Rheinland-Pfalz	5 623	186	5 966	129	6 073	161	6 074	128	5 812	123
Saarland	1 866	97	1 881	123	1 687	112	1 603	101	1 697	64
Sachsen	9 659	199	10 366	151	9 681	151	8 286	153	8 981	135
Sachsen-Anhalt	6 347	173	7 591	156	7 022	138	6 441	170	5 524	130
Schleswig-Holstein	4 842	120	4 533	121	5 048	130	4 729	107	5 184	148
Thüringen	5 442	189	5 539	111	5 095	136	4 625	117	3 949	125
Deutschland	142 375	3 855	148 855	3 460	144 937	3 396	139 634	3 232	142 334	3 076

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmonat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.



4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschafts- organisationen

Quelle

Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 3, Tabelle 5, 2016

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2016

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Industrie und Handel					
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen		42 567	23 493	31 614	17 838
Fachkaufmann/Fachkauffrau		6 444	4 512	5 211	3 726
51623	Fachkaufmann/-kauffrau Einkauf und Logistik (Gepr.)	831	300	609	240
61123	Fachkaufmann/-kauffrau Vertrieb	36	21	18	12
61213	Fachkaufmann/-kauffrau für Außenwirtschaft (Gepr.)	45	30	36	24
71403	Fachkaufmann/-kauffrau für Büromanagement (Gepr.)	–	–	–	–
71513	Personalfachkaufmann/-kauffrau (Gepr.)	2 106	1 677	1 734	1 395
72213	Bilanzbuchhalter/in (Gepr.)	3 015	2 214	2 529	1 860
72213	Fachkaufmann/-kauffrau Bilanzbuchhaltung -International	12	9	12	9
72213	Bilanzbuchhalter/in International IHK	57	27	27	12
72213	Buchhalter/in IHK (Gepr.)	30	27	30	27
72234	Controller/in (Gepr.)	165	99	108	69
92113	Fachkaufmann/-kauffrau Marketing	123	90	90	69
92113	Fachkaufmann/-kauffrau für Marketing (Gepr.)	21	15	18	12
Fachwirt/Fachwirtin		27 132	15 129	19 371	11 040
31173	Baufachwirt/in	57	27	39	21
42313	Energiefachwirt/in IHK (Gepr.)	99	39	87	33
43113	IT Fachwirt/in (IHK)	6	–	6	–
51613	Verkehrsfachwirt/in (Gepr.)	270	90	210	66
51613	Fachwirt/in für Personenverkehr und Mobilität (Gepr.)	21	6	18	6
51623	Fachwirt/in für Logistiksysteme (Gepr.)	99	18	84	15
51623	Fachwirt/in für Güterverkehr und Logistik (Gepr.)	192	60	114	39
51633	Fachwirt/in für den Bahnbetrieb	15	3	9	3
61203	Handelsfachwirt/in (Gepr.)	6 957	3 522	4 098	2 064
61313	Immobilienfachwirt/in (Gepr.)	1 329	819	816	516
62103	Fachwirt/in für Vertrieb im Einzelhandel (Gepr.)	18	3	12	3
62513	Buchhandelsfachwirt/in	9	6	6	3
63113	Tourismusfachwirt/in (IHK)	–	–	–	–
63113	Tourismusfachwirt/in (Gepr.)	177	138	156	126
63123	Fachwirt/in Fitness	51	21	30	12
63123	Sportfachwirt/in (Gepr.)	21	6	18	6
63123	Fachwirt/in für Tanzschulen (IHK)	9	6	9	6
63313	Fachwirt/in im Gastgewerbe	138	63	78	42
63403	Veranstaltungsfachwirt/in (Gepr.)	171	105	141	87
71303	Industriefachwirt/in (Gepr.)	1 497	957	1 299	849
71303	Wirtschaftsfachwirt/in (Gepr.)	8 682	5 322	6 498	4 134
71303	Technische(r) Fachwirt/in (Gepr.)	1 815	354	1 473	306
71403	Fachwirt/in für Büro- und Projektorganisation (Gepr.)	303	276	267	243
71523	Personaldienstleistungsfachwirt/in (Gepr.)	15	6	15	6
72113	Bankfachwirt/in (Gepr.)	1 179	648	639	372
72123	Investment-Fachwirt/in IHK (Gepr.)	9	6	9	6
72123	Fachwirt/in für Finanzberatung (Gepr.)	51	15	48	15
72133	Fachwirt/in für Versicherungen und Finanzen (Gepr.)	1 374	642	1 206	576
72183	Leasingfachwirt/in (Gepr.)	33	12	30	9
73223	Fachwirt/in Sozial- und Gesundheitswesen	159	120	141	105
73223	Fachwirt/in im Gesundheits- und Sozialwesen (Gepr.)	1 941	1 611	1 467	1 197
82213	Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung	15	9	9	6
82222	Fachwirt/in für Wellness und Beauty	3	3	3	3
92113	Fachwirt/in für Werbung und Kommunikation IHK	9	6	3	3
92113	Fachwirt/in für Marketing (Gepr.)	–	–	–	–
92303	Medienfachwirt/in Print (Gepr.)	285	132	240	114
92303	Medienfachwirt/in Digital (Gepr.)	81	33	69	30
92303	Medienfachwirt/in (Gepr.)	6	3	3	3
92303	Musikfachwirt/in IHK	6	3	3	3
93223	Fachwirt/in Visual Merchandising	30	30	18	18
Fachkraft für Datenverarbeitung		537	30	465	213
43113	Assistent/in (IHK) Electronic Commerce	3	3	3	3
43113	Wirtschaftsinformatiker/in (Gepr.) Certified IT Business Engineer	6	–	6	–
43224	IT-Berater/in (Gepr.) Certified IT Business Consultant	48	3	39	–
43233	IT-Ökonom/in (Gepr.) Certified IT Marketing Manager	3	–	3	–
43323	IT-Entwickler/in (Gepr.) Certified IT Systems Manager	99	6	81	3
43394	IT-Projektleiter/in (Gepr.) Certified IT Business Manager	381	18	336	15
Fremdsprachliche Fachkraft		1 977	1 500	1 563	1 182
71412	Fremdsprachensekretär/in	3	–	3	–
71412	Fremdsprache im Beruf (FiB) I und II	123	72	117	69
71413	Fremdsprachenkorrespondent/in (Gepr.)	1 698	1 311	1 332	1 026
71413	Fremdsprachenkaufmann/-kauffrau	18	15	15	12
71424	Übersetzer/in (Gepr.)	135	102	99	72
71424	Dolmetscher/in (Gepr.)	3	–	3	–
Fachkraft für Schreibtechnik		342	246	273	213
71432	Fachkraft für Textverarbeitung für Blinde und Sehbehinderte	12	6	6	3
71432	Schreibtechnische Prüfungen (Kurzschrift, maschinelle Texterstellung,	330	240	270	207
Betriebswirt/Betriebswirtin		4 821	1 407	3 687	1 110
71303	Betriebswirt/in (Gepr.)	2 484	1 245	1 857	978
71303	Technische(r) Betriebswirt/in (Gepr.)	2 337	162	1 827	132

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2016

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen		1 317	669	1 041	543
42333	Fachkraft für Dekontamination	33	–	24	–
43152	Multimedia-Assistent/in (IHK)	9	6	9	6
61123	Fachberater/in im Vertrieb (Gepr.)	207	18	159	15
62103	Handelsassistent/in -Einzelhandel (Gepr.)	252	198	186	144
62262	Fachberater/in in Bau- und Heimwerkermärkten	12	–	9	–
71401	Telefonistenprüfung für Blinde	9	3	9	3
71401	Fachkraft für Telekommunikation Blinder und wesentlich Sehbehinderter	3	–	3	–
71401	Servicekraft am Telefon	–	–	–	–
71402	Bürofachkraft für Blinde und Sehbehinderte	3	–	3	–
72123	Fachberater/in für Finanzdienstleistungen	3	3	3	3
72123	Fachberater/in für Finanzdienstleistungen (Gepr.)	177	39	108	18
81883	Pharmareferent/in (Gepr.)	393	264	345	234
84223	Aus- und Weiterbildungspädagoge/-pädagogin (Gepr.)	105	72	90	63
84224	Berufspädagoge/Berufspädagogin (Gepr.)	111	66	93	57
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen		21 135	1 449	16 368	1 128
Industriemeister/Industriemeisterin		13 971	660	11 073	552
21293	Industriemeister/in Betonsteinindustrie	21	–	18	–
21293	Industriemeister/in Naturwerkstein	18	–	18	–
21393	Industriemeister/in Glas (Gepr.)	42	–	39	–
21493	Industriemeister/in Keramik	9	–	9	–
22193	Industriemeister/in Kunststoffverarbeitung	39	–	18	–
22193	Industriemeister/in Kunststoff und Kautschuk (Gepr.)	507	18	384	18
22293	Industriemeister/in Lack	54	15	42	9
22393	Industriemeister/in Holzverarbeitung	15	–	12	–
22393	Industriemeister/in Holzbearbeitung	3	–	3	–
22393	Industriemeister/in Sägewerk	9	–	9	–
23193	Industriemeister/in Papier- und Kunststoffverarbeitung (Gepr.)	51	3	42	3
23193	Industriemeister/in Papiererzeugung (Gepr.)	42	–	39	–
23293	Industriemeister/in Printmedien (Gepr.)	180	24	147	18
23293	Industriemeister/in Digital- und Printmedien (Gepr.)	6	3	6	3
23493	Industriemeister/in Buchbinderei (Gepr.)	24	–	21	–
24193	Industriemeister/in Hüttentechnik	45	–	39	–
24193	Industriemeister/in Gießerei	84	–	60	–
24293	Industriemeister/in Metall (Gepr.)	7 905	306	6 099	255
25293	Industriemeister/in Flugzeugbau	24	–	18	–
25293	Industriemeister/in Luftfahrttechnik (Gepr.)	219	6	204	6
26193	Industriemeister/in Mechatronik (Gepr.)	414	18	357	18
26393	Industriemeister/in Elektrotechnik (Gepr.)	2 220	72	1 818	63
28193	Industriemeister/in Textilwirtschaft (Gepr.)	21	3	15	3
28293	Industriemeister/in Fahrzeuginnenausstattung	15	6	15	6
28293	Industriemeister/in Polstermöbel	9	3	9	–
28293	Industriemeister/in Polsterei	9	3	6	3
29193	Industriemeister/in Fruchtsaft und Getränke	54	3	36	3
29293	Industriemeister/in Lebensmittel (Gepr.)	147	33	102	24
32193	Polier/in (Gepr.)	210	–	180	–
32293	Industriemeister/in Gleisbau	42	–	42	–
33393	Industriemeister/in Akustik und Trockenbau	15	–	9	–
34393	Netzmeister/in (Gepr.)	291	–	267	–
41393	Industriemeister/in Chemie (Gepr.)	1 122	102	891	81
41393	Industriemeister/in Pharmazie (Gepr.)	102	33	87	30
51593	Industriemeister/in Kraftverkehr (Gepr.)	6	–	6	–
Fachmeister/Fachmeisterin		4 107	468	2 898	339
11593	Tierpflegemeister/in (Gepr.)	30	18	30	18
12293	Floristmeister/in (Gepr.)	45	42	45	42
26293	Kraftwerksmeister/in	66	–	63	–
29193	Betriebsbraumeister/in	21	3	15	3
29193	Getränketechnikmeister/in	33	3	30	3
29393	Küchenmeister/in (Gepr.)	636	78	384	42
34393	Wassermeister/in (Gepr.)	42	–	36	–
34393	Abwassermeister/in (Gepr.)	51	3	45	3
34393	Meister/in für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (Gepr.)	9	–	6	–
34393	Meister/in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Städtereinigung (Gepr.)	6	–	–	–
51393	Logistikmeister/in (Gepr.)	1 905	150	1 311	99
51593	Meister/in für Bahnverkehr	39	3	24	3
51593	Meister/in für Kraftverkehr (Gepr.)	420	21	291	15
52593	Baumaschinenmeister/in (Gepr.)	24	–	21	–
53193	Meister/in für Schutz und Sicherheit (Gepr.)	291	33	228	27
63293	Hotelmeister/in (Gepr.)	87	60	72	51
63393	Barmeister/in	–	–	–	–
63393	Restaurantmeister/in (Gepr.)	63	36	39	21
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.)	123	6	90	3
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Halle	18	–	15	–
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung	69	3	54	–
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Bühne/Studio	117	9	84	3
94593	Meister/in Medienproduktion (Gepr.) Bild und Ton	12	–	12	–

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2016

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	3 057	321	2 397	237
11502	Werkstierpfleger/in (Gepr.)	3	–	3	–
24432	Taucher/in (Gepr.)	9	–	6	–
25103	Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK)	102	3	93	3
25212	Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in (Gepr.)	636	–	534	–
25212	Elektrofachkraft Fahrzeugtechnik (Gepr.)	93	6	69	6
26233	Kraftwerker/in (Gepr.)	147	3	120	3
26302	Elektrofachkraft	114	–	108	–
26303	Industrietechniker/in Elektrotechnik (IHK)	27	–	24	–
27223	Konstrukteur/in (Gepr.)	48	9	36	6
27303	Prozessmanager/in (Gepr.) -Produktionstechnologie	12	–	12	–
27304	Technische(r) Industriemanager/in (Gepr.)	18	–	18	–
29382	Diätkoch/Diätköchin	114	30	93	21
34322	Netzmonteur/in	51	–	51	–
34322	Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser	9	–	9	–
34322	Netzmonteur/in (Gepr.) Gas	33	–	30	–
41212	Labortechniker/in (Gepr.) -Biologie	15	9	12	9
41323	Synthesetechniker/in in der Chemie	27	18	21	15
42333	Strahlenschutzfachkraft	21	–	12	–
51332	Hafenfacharbeiter/in	189	3	177	3
52522	Baumaschinenführer/in	75	–	72	–
53112	Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.)	1 128	162	756	111
63322	Barmixer/in	36	21	27	15
63322	Barmixer/in (Gepr.)	21	6	12	3
63383	Weinkellner/in /Sommelier/e	120	33	84	27
94413	Regieassistent/in IHK in der Film- oder Fernsehproduktion	–	–	–	–
94493	Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion	6	3	6	3
94493	Produktionsleiter/in (IHK) in der Film- oder Fernsehproduktion (Gepr.)	9	3	9	3
	Industrie und Handel zusammen . . .	63 705	24 942	47 982	18 966
	Handwerk				
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	13 752	3 126	13 383	3 030
	Fachkaufmann/Fachkauffrau	2 070	411	1 905	369
71303	Fachkaufmann/-kauffrau Handwerkswirtschaft	1 500	300	1 338	258
71303	Fachkaufmann/-frau HWK	540	90	534	90
72213	Bilanzbuchhalter/in (Gepr.)	15	12	15	12
72213	Finanzbuchhalter/in (HWK)	9	9	9	9
72234	Controller/in (HWK)	6	–	6	–
	Fachwirt/Fachwirtin	6 780	1 527	6 681	1 491
33293	Fachwirt/in Baumanagement (HWK) Maler und Lackierer	6	–	6	–
42313	Fachwirt/in Erneuerbare Energien und Energieeffizienz (HWK)	6	–	6	–
61323	Fachwirt/in Gebäudemanagement (HWK)	114	21	108	18
71303	Fachwirt/in Kaufmännische Betriebsführung im Handwerk	69	12	63	12
71303	Technische(r) Fachwirt/in	5 667	1 080	5 625	1 065
71303	Kaufmännische(r) Fachwirt/in	783	324	747	303
72213	Bürofachwirt/in im Personal- und Rechnungswesen	51	36	51	36
72213	Bürofachwirt/in im Finanz- und Rechnungswesen	57	39	51	36
82222	Fachwirt/in für Ganzheitskosmetik und Wellness (HWK) (Gepr.)	3	3	3	3
92113	Fachwirt/in Marketing	6	6	6	6
92303	Medienfachwirt/in	18	9	15	9
	Fachkraft für Datenverarbeitung	783	231	768	231
43112	Computerschein Business Management	63	12	63	12
43113	Betriebsinformatiker/in (HWK)	132	18	132	18
43113	Wirtschaftsinformatiker/in (HWK)	51	3	51	3
43313	Netzwerk-Servicetechniker/in (HWK) (Computerschein C)	72	3	66	3
43412	Anwendungsentwickler/in (HWK)	90	6	90	6
71402	PC-Fachpraktiker/in	111	93	111	93
71402	Qualifizierte(r) EDV-Anwender/in (HWK) (Computerschein A/ECDL)	123	60	114	60
71402	Professionelle(r) EDV-Anwender/in (HWK) (Computerschein B)	141	33	141	33
	Betriebswirt/Betriebswirtin	654	132	648	129
71303	Betriebswirt/in nach der Handwerksordnung (Gepr.)	654	132	648	129
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	3 465	828	3 384	810
61283	Betriebswirt/in im Kraftfahrzeuggewerbe	129	36	129	36
62194	Verkaufsleiter/in im Bäckerhandwerk	3	3	3	3
62194	Verkaufsleiter/in im Nahrungsmittelhandwerk	63	54	63	54
71302	Betriebsassistent/in im Handwerk	90	45	87	45
71303	Technische(r) Betriebswirt/in	18	3	18	3
71303	Betriebswirt/in (HWK)	393	144	366	132
71303	Salonservice-Manager/in (HWK) (Gepr.)	6	6	6	6
71303	Fachmann/Fachfrau für kaufmännische Betriebsführung nach der	2 583	435	2 541	432
71402	Fachkraft für Büro und Verwaltung	9	6	9	6
71403	Managementassistent/in (HWK)	96	39	90	36
71412	Europaassistent/in im Handwerk	15	3	15	3
71493	Bürofachwirt/in	30	27	30	27
71514	Personalmanager/-in (HWK)	–	–	–	–
72212	Buchführungsfachkraft	27	24	27	24
84223	Fortbildungstrainer/in HWK (Gepr.)	3	3	3	3

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2016

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen		26 010	3 825	25 335	3 741
	Handwerksmeister/Handwerksmeisterin	21 255	3 447	20 847	3 369
21293	Betonstein- und Terrazzoherstellermeister/in	9	–	9	–
21293	Steinmetz- und Steinbildhauermeister/in	84	15	84	15
21393	Feinoptikermeister/in	6	3	6	3
21393	Glasbläser- und Glasapparatebauermeister/in	6	3	6	3
22193	Mechanikermeister/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	15	–	15	–
22393	Bürsten- und Pinselmachermeister/in	3	–	3	–
22393	Tischlermeister/in	1 023	51	1 020	51
23393	Fotografenmeister/in	24	12	24	12
23493	Buchbindermeister/in	3	3	3	3
23493	Druckermeister/in	9	6	9	6
24393	Galvaniseurmeister/in	33	3	33	3
24493	Metallbauermeister/in	960	9	948	9
24593	Büchsenmachermeister/in	18	–	18	–
24593	Uhrmachermeister/in	42	9	42	9
24593	Feinwerkmechanikermeister/in	864	21	849	18
24593	Chirurgiemechanikermeister/in	9	–	9	–
24593	Schneidwerkzeugmechanikermeister/in	18	–	18	–
25293	Boots- und Schiffbauermeister/in	27	–	27	–
25293	Kraftfahrzeugtechnikermeister/in	4 083	51	4 020	48
25293	Zweiradmechanikermeister/in	99	3	96	3
25293	Landmaschinenmechanikermeister/in	387	3	381	3
25293	Karosserie- und Fahrzeugbauermeister/in	210	3	210	3
26293	Elektromaschinenbauermeister/in	36	3	33	3
26393	Elektrotechnikermeister/in	2 343	18	2 286	18
26393	Informationstechnikermeister/in	75	–	75	–
27293	Modellbauermeister/in	15	–	15	–
28193	Seilermeister/in	3	–	3	–
28193	Textilgestaltermeister/in	6	3	6	3
28293	Segelmachermeister/in	6	–	3	–
28293	Maßschneidermeister/in	120	117	120	117
28293	Modistenmeister/in	–	–	–	–
28293	Damen- und Herrenschnneidermeister/in	6	6	6	6
28393	Schuhmachermeister/in	3	–	3	–
28393	Orthopädieschuhmachermeister/in	93	24	90	24
28393	Sattler- und Feintäschnermeister/in	30	15	30	15
29193	Brauer- und Mälzermeister/in	66	3	66	3
29193	Weinküfermeister/in	6	–	6	–
29293	Konditormeister/in	246	180	243	180
29293	Bäckermeister/in	342	54	330	54
29293	Fleischermeister/in	411	27	408	27
29293	Müllermeister/in	36	3	30	3
32193	Dachdeckermeister/in	456	6	453	6
32193	Gerüstbauermeister/in	84	–	78	–
32193	Maurer- und Betonbauermeister/in	696	3	675	3
32293	Straßenbauermeister/in	216	–	213	–
32293	Brunnenbauermeister/in	6	–	6	–
33193	Estrichlegermeister/in	6	–	6	–
33193	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister/in	102	3	102	3
33193	Parkettlegermeister/in	33	–	33	–
33293	Maler- und Lackierermeister/in	1 158	129	1 131	126
33293	Stuckateurmeister/in	87	–	84	–
33393	Zimmerermeister/in	729	6	714	6
33393	Glasermeister/in	60	3	60	3
33393	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierermeister/in	30	–	30	–
33393	Rollladen- und Sonnenschutztechnikermeister/in	18	–	18	–
34293	Kälteanlagenbauermeister/in	207	3	201	3
34293	Klempnermeister/in	144	3	141	3
34293	Ofen- und Luftheizungsbauermeister/in	27	3	27	3
34293	Installateur- und Heizungsbauermeister/in	1 512	15	1 482	15
34393	Behälter- und Apparatebauermeister/in	3	–	3	–
42293	Schornsteinfegermeister/in	270	18	264	18
54193	Gebäudereinigermeister/in	102	15	102	15
54193	Textilreinigermeister/in	21	6	21	6
82393	Friseurmeister/in	1 944	1 731	1 872	1 671
82393	Kosmetikermeister/in	15	15	15	15
82493	Bestattermeister/in	33	15	33	15
82593	Orthopädietechnikermeister/in	90	24	87	24
82593	Hörgeräteakustikermeister/in	441	258	435	258
82593	Zahn technikermeister/in	237	87	231	84
82593	Augenoptikermeister/in	555	369	543	363
93293	Raumausstattermeister/in	72	33	72	33
93393	Holzbildhauermeister/in	6	3	6	3
93393	Drechsler- (Elfenbeinschnitzer/in) und Holzspielzeugmachermeister/in	3	–	3	–
93393	Vergoldermeister/in	3	–	3	–
93493	Keramikermeister/in	6	3	6	3
93593	Gold- und Silberschmiedemeister/in	39	27	39	27
93593	Metallbildnermeister/in	6	–	6	–
93593	Graveurmeister/in	3	–	3	–
93593	Schilder- und Lichtreklameherstellermeister/in	12	–	12	–
93593	Edelsteinschleifer- und Edelsteingraveurmeister/in	6	–	6	–
93693	Zupfinstrumentenmachermeister/in	6	3	6	3
93693	Holzblasinstrumentenmachermeister/in	6	3	6	3
93693	Handzuginstrumentenmachermeister/in	3	–	3	–
93693	Metallblasinstrumentenmachermeister/in	12	3	12	3
93693	Geigenbauermeister/in	12	3	12	3
93693	Klavier- und Cembalobauermeister/in	3	3	3	3
93693	Orgel- und Harmoniumbauermeister/in	9	–	9	–

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2016

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	4 752	381	4 491	372
21233	Restaurator/in im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk	3	3	3	3
22333	CNC-Fachkraft Holz	24	–	24	–
22333	CNC/CAM-Fachkraft (Holz)	21	–	21	–
22333	CAD/CAM/CNC-Fachkraft (Holz)	3	–	3	–
22343	Restaurator/in im Tischlerhandwerk	3	–	3	–
22393	Fertigungsplaner/in (Gepr.) im Tischlerhandwerk	9	–	9	–
24233	CNC-Fachkraft Metall	12	–	12	–
24233	NC-CNC-Fachkraft	111	6	105	6
24233	CNC-Fachkraft	465	18	447	18
25132	Kundendienstmonteur/in im SHK-Handwerk	27	–	27	–
25183	Hydraulik-Fachkraft	36	–	36	–
25212	Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in (Gepr.)	1 911	33	1 755	33
25212	Fachkraft Kfz-Technik	6	–	6	–
25212	Fachkraft für die Restaurierung historischer Fahrzeugkarosserien (HWK)	15	–	15	–
25222	Servicetechniker/in für Land- und Baumaschinen	81	–	75	–
25253	Zweirad-Servicetechniker/in (Gepr.)	12	3	12	3
25293	Fachkraft für Caravantechnik	15	–	15	–
26212	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten	222	3	210	3
26212	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk	33	–	33	–
26212	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Schreiner/Tischler-Handwerk	9	–	9	–
26243	Fachkraft für Erneuerbare Energien	3	–	3	–
26243	Servicetechniker/in für Windenergieanlagen (HWK)	15	–	15	–
27223	CAD-Fachkraft Holz	9	–	9	–
27223	CAD-Fachkraft Bau (HWK)	6	3	6	3
27223	CAD-Fachkraft	150	36	144	33
27223	CAD/CAM/CNC-Fachkraft (Stein)	3	–	3	–
27313	Fachkraft für Qualitätsmanagement	78	3	75	3
27313	Qualitätsmanagement-Fachkraft (HWK)	6	–	6	–
28213	Schnitt- und Fertigungsdirektor/-direktice	21	21	21	21
29252	Speiseeishersteller/in	9	3	9	3
32123	Maurer/in für Instandsetzungsarbeiten in der Denkmalpflege	–	–	–	–
32123	Restaurator/in im Maurerhandwerk	3	–	3	–
32123	Fachkraft im Lehm- und Ziegelbau	21	3	21	3
32193	Gerüstbaukolonnenführer/in	204	–	183	–
32193	Polier/in (Gepr.)	78	–	78	–
33212	Vorarbeiter/in im Maler- und Lackiererhandwerk	21	–	21	–
33213	Restaurator/in im Maler- und Lackiererhandwerk	21	3	18	3
33213	Maler- und Lackierer/in für Instandsetzungsarbeiten in der Denkmalpflege	–	–	–	–
33242	Fachkraft für Sanierung von Feuchtschäden und Schimmel	9	3	9	3
33323	Restaurator/in im Zimmererhandwerk	30	–	30	–
33323	Zimmerer/Zimmerin für Instandsetzungsarbeiten in der Denkmalpflege	12	–	12	–
34212	Fachkraft für umweltgerechte Tätigkeiten an ortsfesten Kälteanlagen,	12	–	12	–
34212	Fachkraft für umweltgerechte Tätigkeiten an ortsfesten Kälteanlagen,	9	–	9	–
34232	Fachkraft für Eissportanlagen (Gepr.)	15	–	15	–
34393	Meister/in für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (Gepr.)	9	–	9	–
42313	Gebäudeenergieberater/in im Handwerk	597	48	576	48
43122	SPS-Fachkraft	93	–	90	–
51513	Berater/in für Elektromobilität (HWK)	24	6	24	6
52522	Baumaschinenführer/in	12	–	12	–
53123	Interne(r) Auditor/in (HWK)	6	3	6	3
72132	Kraftfahrzeug-Schadensmanager/in (Gepr.)	18	–	18	–
82312	Friseurkosmetiker/in	6	6	6	6
82312	Fachkraft für Zweithaar (HWK) (Gepr.)	15	15	15	15
82312	Colorist/in (Gepr.)	27	24	27	24
82322	Kosmetiker/in	18	18	18	18
82322	Make-Up Artist/in / Visagist/in (HWK) (Gepr.)	6	6	6	6
82322	Nageldesigner/in (Gepr.)	45	45	45	42
82493	Kremationstechniker/in	15	–	15	–
82523	Optometrist/in (HWK)	33	15	33	15
82532	Fachassistent/in in der Hörgeräteakustik (HWK)	24	24	24	24
82542	CAD-/CAM-/CNC-Fachkraft Digitale Zahntechnik	39	21	36	21
	Sonstige Fortbildungsprüfungen zusammen	300	78	288	72
	Andere Fortbildungsprüfungen	300	78	288	72
34103	Fachplaner/in für Energie- und Gebäudetechnik (HWK)	9	–	9	–
42312	Serviceberater/in für Energie- und Wasserspartechnik (HWK)	87	15	87	15
42313	Energieberater/in im Handwerk	6	–	6	–
71303	Internationale(r) Meister/in (HWK)	6	–	6	–
71303	Fachmann/Fachfrau in der internationalen Zusammenarbeit (Gepr.)	3	–	3	–
82402	Thanatopraktiker/in	12	3	9	3
82493	Bestatter/in (Gepr.)	69	18	57	12
93103	Handwerksdesigner/in	27	6	27	6
93103	Projektgestalter/in (HWK)	24	9	24	9
93103	Gestalter/in im Handwerk	42	21	42	21
93103	Meisterdesigner/in	15	3	15	3
	Handwerk zusammen ...	40 062	7 029	39 009	6 843

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2016

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Landwirtschaft					
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen		216	15	204	15
Fachwirt/Fachwirtin		216	15	204	15
11213	Fachagrarrwirt/in Klauenpflege	3	–	3	–
12143	Fachagrarrwirt/in -Golfplatzpflege (Greenkeeper)	30	–	30	–
12143	Fachagrarrwirt/in -Head-Greenkeeper	15	–	15	–
12143	Fachagrarrwirt/in (Gepr.) -Baumpfleger und Baumsanierung	123	3	111	3
12143	Greenkeeper (Gepr.) - Fachagrarrwirt/in Sportstätten-Freianlagen	9	–	9	–
72213	Fachagrarrwirt/in -Rechnungswesen	21	6	21	6
81143	Fachagrarrwirt/in -Besamungswesen	15	3	15	3
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen		2 229	390	2 013	366
Sonstige Meisterprüfungen		2 184	390	1 971	366
11193	Landwirtschaftsmeister/in	1 095	150	1 005	147
11193	Agrarservicemeister/in	51	–	48	–
11293	Tierwirtschaftsmeister/in FR Rinderhaltung	9	3	3	3
11293	Tierwirtschaftsmeister/in FR Schweinehaltung	3	–	3	–
11293	Tierwirtschaftsmeister/in FR Schäferei	3	–	–	–
11293	Tierwirtschaftsmeister/in FR Imkerei	12	3	12	3
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Pferdezucht und -haltung	60	51	51	42
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Reitausbildung	33	24	33	24
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Galopprenntraining	3	3	3	3
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Klassische Reitausbildung	3	–	3	–
11493	Fischwirtschaftsmeister/in FR Fischhaltung und Fischzucht	12	–	12	–
11493	Fischwirtschaftsmeister/in FR Seen- und Flussfischerei	6	–	6	–
11693	Winzermeister/in	42	6	30	6
11793	Forstwirtschaftsmeister/in	57	–	48	–
12193	Gärtnermeister/in FR Zierpflanzenbau	81	30	69	27
12193	Gärtnermeister/in FR Gemüsebau	39	9	36	6
12193	Gärtnermeister/in FR Baumschulen	45	6	42	6
12193	Gärtnermeister/in FR Obstbau	39	–	36	–
12193	Gärtnermeister/in FR Garten- und Landschaftsbau	462	24	408	24
12193	Gärtnermeister/in FR Friedhofsgärtnerei	15	6	15	6
12193	Gärtnermeister/in FR Staudengärtnerei	12	6	12	6
29293	Molkereimeister/in	42	6	39	6
41293	Milchwirtschaftliche(r) Labormeister/in	15	12	15	12
83293	Meister/in der Hauswirtschaft	48	48	42	42
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen		45	–	42	–
52512	Forstmaschinenführer/in (Gepr.)	45	–	42	–
Sonstige Fortbildungsprüfungen		42	9	36	9
Andere Fortbildungsprüfungen		42	9	36	9
11213	Klauenpfleger/in (Gepr.)	15	3	9	3
11723	Natur- und Landschaftspfleger/in (Gepr.)	27	6	27	6
Landwirtschaft zusammen . . .		2 487	414	2 253	390
Öffentlicher Dienst					
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen		2 124	1 440	1 974	1 338
Fachwirt/Fachwirtin		1 065	726	954	639
73203	Verwaltungsfachwirt/in	894	633	804	558
73203	Kommunalfachwirt/in (Gepr.)	33	12	30	12
73212	Sozialversicherungsfachwirt/in FR knappschaftliche Sozialversicherung	36	21	33	21
73213	Krankenkassenfachwirt/in	102	60	87	51
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen		1 059	714	1 020	699
73202	Verwaltungsfachangestellte(r) (NRW)	15	9	15	9
73202	Verwaltungsangestellte(r) (Gepr.)	6	6	6	6
73213	AOK-Betriebswirt/in	63	36	63	36
73282	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (2. Prüfung)	477	306	471	303
73282	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (1. Prüfung)	495	357	465	345
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen		222	27	183	18
Sonstige Meisterprüfungen		171	24	135	15
32293	Wasserbaumeister/in (Gepr.)	27	–	24	–
34393	Abwassermeister/in (Gepr.)	51	6	39	6
34393	Meister/in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Städtereinigung (Gepr.)	21	–	21	–
34393	Wassermeister/in (Gepr.)	3	–	3	–
51293	Straßenwärtermeister/in	9	–	9	–
53193	Meister/in für Bäderbetriebe (Gepr.)	57	15	39	9
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen		51	3	48	3
51222	Signalwerker/in	3	–	3	–
51293	Schichtleiter/in an Binnenwasserstraßen des Bundes	30	3	30	3
52532	Geräteführer/in auf schwimmenden Geräten der Bundesverkehrsverwaltung	15	–	15	–
Sonstige Fortbildungsprüfungen		33	12	30	12
Andere Fortbildungsprüfungen		33	12	30	12
53333	Lebensmittelkontrolleur/in	–	–	–	–
83133	Fachkraft (Gepr.) zur Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten für behinderte	33	9	30	9
Öffentlicher Dienst zusammen . . .		2 379	1 479	2 187	1 366

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2016

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Freie Berufe					
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 037	1 728	1 746	1 488
	Fachwirt/Fachwirtin	348	339	327	318
73223	Fachwirt/in für Zahnärztliches Praxismanagement	30	30	30	30
81103	Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung	318	309	297	288
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 689	1 389	1 419	1 170
72303	Steuerfachwirt/in	1 110	834	930	702
73113	Rechtsfachwirt/in (Gepr.)	363	351	291	282
73113	Rechts- und Notarfachwirt/in (Gepr.)	24	24	24	24
73113	Notarfachassistent/in	120	114	111	105
73113	Leitende(r) Notarmitarbeiter/in	12	12	12	12
73113	Notarfachreferent/in	18	18	18	15
73113	Notarfachwirt/in	42	36	36	33
	Sonstige Fortbildungsprüfungen	2 940	2 925	2 667	2 652
	Fachhelfer im Gesundheitswesen	2 940	2 925	2 667	2 652
73223	Zahnmedizinische(r) Verwaltungsassistent/in	570	564	537	531
73223	Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) -Praxisverwaltung	105	105	93	93
81102	Arzthelfer/in	3	3	3	3
81103	Nicht-ärztliche(r) Praxisassistent/in	72	72	72	72
81112	Zahnmedizinische(r) Kieferorthopädieassistent/in	39	36	39	36
81113	Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) -Prophylaxe	900	897	717	717
81113	Dentalhygieniker/in	63	63	63	63
81113	Zahnmedizinische(r) Prophylaxeassistent/in	768	768	723	723
81113	Zahnmedizinische(r) Fachassistent/in (ZMF)	408	405	408	405
81113	Dentalhygieniker/in Professional	12	12	12	12
	Freie Berufe zusammen . . .	4 977	4 653	4 413	4 140
Hauswirtschaft					
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	309	303	276	270
	Sonstige Meisterprüfungen	273	270	240	237
83293	Meister/in der Hauswirtschaft	273	270	240	237
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	36	36	33	33
83213	Fachhauswirtschaftler/in (Gepr.)	27	24	27	24
99996	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	9	9	9	9
	Hauswirtschaft zusammen . . .	309	303	276	270
Insgesamt					
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	60 696	29 805	48 921	23 709
	Fachkaufmann/Fachkauffrau	8 514	4 923	7 116	4 098
	Fachwirt/Fachwirtin	35 541	17 739	27 534	13 503
	Fachkraft für Datenverarbeitung	1 320	258	1 233	252
	Fremdsprachliche Fachkraft	1 977	1 500	1 563	1 182
	Fachkraft für Schreibtechnik	342	246	273	213
	Betriebswirt/Betriebswirtin	5 478	1 539	4 332	1 239
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	7 527	3 600	6 867	3 222
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	49 902	5 994	44 175	5 523
	Industriemeister/Industriemeisterin	13 971	660	11 073	552
	Fachmeister/Fachmeisterin	4 107	468	2 898	339
	Handwerksmeister/Handwerksmeisterin	21 255	3 447	20 847	3 369
	Sonstige Meisterprüfungen	2 628	681	2 349	618
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	7 941	738	7 008	645
	Sonstige Fortbildungsprüfungen	3 315	3 021	3 021	2 745
	Fachhelfer im Gesundheitswesen	2 940	2 925	2 667	2 652
	Andere Fortbildungsprüfungen	375	96	354	93
	Insgesamt . . .	113 916	38 820	96 117	31 977

* Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet;
der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.2 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2015 und 2016

Prüfungsgruppe/Fachrichtung	Insgesamt				darunter mit bestandener Prüfung			
	2015		2016		2015		2016	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Industrie und Handel								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	43 659	23 979	42 567	23 493	32 670	18 234	31 614	17 838
Fachkaufmann/Fachkauffrau	6 924	4 746	6 444	4 512	5 370	3 783	5 211	3 726
Fachwirt/Fachwirtin	27 507	15 330	27 132	15 129	20 001	11 409	19 371	11 040
Fachkraft für Datenverarbeitung	756	42	537	30	630	36	465	21
Fremdsprachliche Fachkraft	2 271	1 746	1 977	1 500	1 752	1 323	1 563	1 182
Fachkraft für Schreibtechnik	273	189	342	246	231	165	273	213
Betriebswirt/Betriebswirtin	4 596	1 299	4 821	1 407	3 588	999	3 687	1 110
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 332	627	1 317	669	1 098	519	1 041	543
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	20 085	1 473	21 135	1 449	15 600	1 113	16 368	1 128
Industriemeister/Industriemeisterin	13 323	630	13 971	660	10 611	477	11 073	552
Fachmeister/Fachmeisterin	3 801	480	4 107	468	2 649	351	2 898	339
Sonstige Meisterprüfungen	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	2 961	363	3 057	321	2 340	285	2 397	237
Insgesamt ...	63 744	25 452	63 705	24 942	48 267	19 347	47 982	18 966
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	14 514	3 585	13 752	3 126	14 109	3 483	13 383	3 030
Fachkaufmann/Fachkauffrau	3 582	570	2 070	411	3 405	528	1 905	369
Fachwirt/Fachwirtin	7 320	1 614	6 780	1 527	7 179	1 578	6 681	1 491
Fachkraft für Datenverarbeitung	864	324	783	231	852	324	768	231
Betriebswirt/Betriebswirtin	378	99	654	132	348	93	648	129
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 373	981	3 465	828	2 322	960	3 384	810
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	26 988	4 143	26 010	3 825	26 103	4 035	25 335	3 741
Handwerksmeister/Handwerksmeisterin	22 047	3 717	21 255	3 447	21 450	3 618	20 847	3 369
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	4 941	429	4 752	381	4 653	417	4 491	372
Sonstige Fortbildungsprüfungen	486	108	300	78	471	105	288	72
Andere Fortbildungsprüfungen	486	108	300	78	471	105	288	72
Insgesamt ...	41 988	7 836	40 062	7 029	40 683	7 620	39 009	6 843
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	198	18	216	15	165	18	204	15
Fachwirt/Fachwirtin	198	18	216	15	165	18	204	15
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	2 091	387	2 229	390	1 704	321	2 013	366
Sonstige Meisterprüfungen	2 061	387	2 184	390	1 674	321	1 971	366
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	33	—	45	—	30	—	42	—
Sonstige Fortbildungsprüfungen	36	3	42	9	33	3	36	9
Andere Fortbildungsprüfungen	36	3	42	9	33	3	36	9
Insgesamt ...	2 325	411	2 487	414	1 902	342	2 253	390
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 857	1 254	2 124	1 440	1 764	1 200	1 974	1 338
Fachkaufmann/Fachkauffrau	21	12	—	—	21	12	—	—
Fachwirt/Fachwirtin	783	549	1 065	726	729	510	954	639
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 050	693	1 059	714	1 014	675	1 020	699
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	267	27	222	27	246	27	183	18
Sonstige Meisterprüfungen	246	24	171	24	225	24	135	15
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	24	3	51	3	21	3	48	3
Sonstige Fortbildungsprüfungen	69	21	33	12	66	21	30	12
Andere Fortbildungsprüfungen	69	21	33	12	66	21	30	12
Insgesamt ...	2 193	1 302	2 379	1 479	2 079	1 245	2 187	1 368
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 478	2 094	2 037	1 728	2 064	1 770	1 746	1 488
Fachwirt/Fachwirtin	348	339	348	339	324	315	327	318
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 130	1 755	1 689	1 389	1 740	1 455	1 419	1 170
Sonstige Fortbildungsprüfungen	2 823	2 805	2 940	2 925	2 616	2 601	2 667	2 652
Fachhelfer im Gesundheitswesen	2 823	2 805	2 940	2 925	2 616	2 601	2 667	2 652
Insgesamt ...	5 301	4 899	4 977	4 653	4 680	4 368	4 413	4 140
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	276	270	309	303	216	213	276	270
Sonstige Meisterprüfungen	243	237	273	270	189	186	240	237
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	33	33	36	36	27	27	33	33
Insgesamt ...	276	270	309	303	216	213	276	270
Fortbildungsprüfungen insgesamt ...	115 830	40 170	113 916	38 820	97 827	33 135	96 117	31 977

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.



5 Aufstiegsfortbildungs- förderungsgesetz (AFBG)

Quelle

Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 8, 2016

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

5.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 2014, 2015 und 2016 nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte —— Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand					
					Bewilligung			in Anspruch genommen		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl	1 000 EUR							
Insgesamt	2014	171 815	75 057	96 758	587 588	190 146	397 442	498 959	190 146	308 813
	2015	162 013	71 557	90 456	558 032	181 439	376 594	469 721	181 439	288 282
	2016	161 725	75 120	86 605	576 153	215 802	360 351	476 190	215 802	260 388
Fortbildungsstätte										
Öffentliche Schulen	2014	41 272	34 723	6 549	191 238	64 011	127 228	158 333	64 011	94 323
	2015	40 542	34 511	6 031	188 884	63 324	125 559	153 754	63 324	90 430
	2016	42 758	37 183	5 575	198 430	75 426	123 004	157 726	75 426	82 299
Private Schulen	2014	16 759	11 224	5 535	82 509	27 984	54 525	70 336	27 984	42 352
	2015	15 762	10 535	5 227	79 414	27 134	52 280	67 031	27 134	39 896
	2016	16 032	11 265	4 767	80 278	31 315	48 962	67 285	31 315	35 970
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2014	53 454	18 064	35 390	169 219	53 077	116 142	145 047	53 077	91 970
	2015	49 178	16 481	32 697	157 392	49 631	107 762	134 623	49 631	84 992
	2016	47 440	16 344	31 096	160 174	58 704	101 470	135 284	58 704	76 579
Lehrgang an privaten Instituten	2014	49 776	10 982	38 794	129 621	40 435	89 186	113 056	40 435	72 622
	2015	46 372	9 978	36 394	118 145	36 967	81 178	102 623	36 967	65 656
	2016	45 647	10 280	35 367	122 979	45 190	77 789	104 667	45 190	59 477
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2014	1 740	31	1 709	2 384	740	1 645	1 924	740	1 185
	2015	1 578	26	1 552	2 197	681	1 516	1 806	681	1 125
	2016	1 416	19	1 397	2 094	756	1 338	1 676	756	921
Fernlehrgang an privaten Instituten	2014	8 809	32	8 777	12 611	3 899	8 713	10 258	3 899	6 359
	2015	8 576	25	8 551	11 986	3 697	8 289	9 873	3 697	6 176
	2016	8 420	26	8 394	12 158	4 395	7 763	9 518	4 395	5 123
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2014	5	1	4	6	2	4	4	2	2
	2015	5	1	4	15	5	11	11	5	6
	2016	12	3	9	40	15	25	34	15	19
Fortbildungsziele										
Berufsbildungsgesetz	2014	83 478	23 456	60 022	212 636	67 897	144 739	178 692	67 897	110 795
	2015	79 224	22 755	56 469	203 076	65 012	138 064	169 955	65 012	104 942
	2016	78 516	24 270	54 246	211 281	78 472	132 808	171 504	78 472	93 032
Handwerksordnung	2014	47 239	24 838	22 401	201 194	63 401	137 793	175 136	63 401	111 736
	2015	42 916	22 218	20 698	183 246	58 144	125 102	158 518	58 144	100 375
	2016	41 005	21 593	19 412	184 124	67 663	116 460	159 498	67 663	91 834
Vergleichbares Bundesrecht	2014	4 401	1 527	2 874	12 559	4 059	8 499	10 527	4 059	6 468
	2015	3 841	1 421	2 420	11 442	3 685	7 757	9 476	3 685	5 790
	2016	3 512	1 319	2 193	10 387	3 843	6 544	8 964	3 843	5 120
Vergleichbares Landesrecht	2014	33 086	23 552	9 534	149 008	50 760	98 248	124 883	50 760	74 122
	2015	32 513	23 533	8 980	148 361	50 666	97 694	122 397	50 666	71 731
	2016	34 918	26 173	8 745	157 842	61 076	96 766	127 235	61 076	66 158
Ergänzungsschulen	2014	1 500	1 129	371	6 748	2 255	4 493	5 297	2 255	3 041
	2015	1 482	1 112	370	6 628	2 213	4 415	5 170	2 213	2 957
	2016	1 610	1 219	391	6 761	2 580	4 182	4 472	2 580	1 892
Gesundheits- und Pflegeberufe	2014	2 111	555	1 556	5 444	1 774	3 670	4 424	1 774	2 651
	2015	2 037	518	1 519	5 280	1 718	3 562	4 206	1 718	2 487
	2016	2 164	546	1 618	5 758	2 167	3 591	4 518	2 167	2 351

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

5.2 Geförderte 2016 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll- und Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
Insgesamt Zusammen							
Öffentliche Schulen	42 758	2 487	19 900	13 048	4 032	1 926	1 365
Private Schulen	16 032	1 600	6 151	3 984	1 908	1 231	1 158
Lehrgang an öffentlichen Instituten	47 440	359	14 792	17 262	7 596	4 149	3 282
Lehrgang an privaten Instituten	45 647	278	12 627	16 780	7 541	4 219	4 202
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 416	2	355	517	241	151	150
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 420	21	2 289	2 992	1 413	834	871
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	12	–	7	2	1	1	1
Insgesamt ...	161 725	4 747	56 121	54 585	22 732	12 511	11 029
Darunter weiblich							
Öffentliche Schulen	14 166	2 229	7 158	2 636	892	609	642
Private Schulen	8 573	1 472	3 459	1 408	791	700	743
Lehrgang an öffentlichen Instituten	11 960	227	4 437	3 993	1 299	892	1 112
Lehrgang an privaten Instituten	16 086	175	5 308	5 553	1 973	1 241	1 836
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	296	–	81	89	44	26	56
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 419	6	580	807	385	259	382
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	5	–	3	1	1	–	–
Zusammen ...	53 505	4 109	21 026	14 487	5 385	3 727	4 771
Vollzeitfälle Zusammen							
Öffentliche Schulen	37 183	2 471	18 742	10 969	2 946	1 278	777
Private Schulen	11 265	1 586	5 049	2 256	1 086	724	564
Lehrgang an öffentlichen Instituten	16 344	248	7 138	5 732	1 860	876	490
Lehrgang an privaten Instituten	10 280	168	4 111	3 641	1 243	637	480
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	19	–	9	6	3	1	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	26	1	10	8	3	1	3
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	3	–	3	–	–	–	–
Insgesamt ...	75 120	4 474	35 062	22 612	7 141	3 517	2 314
Darunter weiblich							
Öffentliche Schulen	12 328	2 222	6 725	1 970	632	414	365
Private Schulen	6 613	1 464	2 976	772	528	484	389
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2 952	157	1 393	896	271	133	102
Lehrgang an privaten Instituten	2 865	125	1 337	877	270	130	126
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	3	–	2	–	–	1	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	9	–	4	2	1	–	2
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	1	–	1	–	–	–	–
Zusammen ...	24 771	3 968	12 438	4 517	1 702	1 162	984
Teilzeitfälle Zusammen							
Öffentliche Schulen	5 575	16	1 158	2 079	1 086	648	588
Private Schulen	4 767	14	1 102	1 728	822	507	594
Lehrgang an öffentlichen Instituten	31 096	111	7 654	11 530	5 736	3 273	2 792
Lehrgang an privaten Instituten	35 367	110	8 516	13 139	6 298	3 582	3 722
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 397	2	346	511	238	150	150
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 394	20	2 279	2 984	1 410	833	868
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	9	–	4	2	1	1	1
Insgesamt ...	86 605	273	21 059	31 973	15 591	8 994	8 715
Darunter weiblich							
Öffentliche Schulen	1 838	7	433	666	260	195	277
Private Schulen	1 960	8	483	636	263	216	354
Lehrgang an öffentlichen Instituten	9 008	70	3 044	3 097	1 028	759	1 010
Lehrgang an privaten Instituten	13 221	50	3 971	4 676	1 703	1 111	1 710
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	293	–	79	89	44	25	56
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 410	6	576	805	384	259	380
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	4	–	2	1	1	–	–
Zusammen ...	28 734	141	8 588	9 970	3 683	2 565	3 787

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

5.3 Geförderte 2016 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll- und Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern
Insgesamt Zusammen					
Öffentliche Schulen	42 758	41 754	1 004	456	548
Private Schulen	16 032	15 588	444	185	259
Lehrgang an öffentlichen Instituten	47 440	45 238	2 202	844	1 358
Lehrgang an privaten Instituten	45 647	43 468	2 179	932	1 247
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 416	1 382	34	8	26
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 420	8 210	210	83	127
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	12	11	1	1	–
Insgesamt ...	161 725	155 651	6 074	2 509	3 565
Darunter weiblich					
Öffentliche Schulen	14 166	13 788	378	185	193
Private Schulen	8 573	8 362	211	114	97
Lehrgang an öffentlichen Instituten	11 960	11 424	536	230	306
Lehrgang an privaten Instituten	16 086	15 388	698	323	375
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	296	292	4	1	3
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 419	2 370	49	29	20
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	5	5	–	–	–
Zusammen ...	53 505	51 629	1 876	882	994
Vollzeitfälle Zusammen					
Öffentliche Schulen	37 183	36 361	822	383	439
Private Schulen	11 265	11 017	248	102	146
Lehrgang an öffentlichen Instituten	16 344	15 700	644	219	425
Lehrgang an privaten Instituten	10 280	9 846	434	171	263
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	19	19	–	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	26	25	1	–	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	3	3	–	–	–
Insgesamt ...	75 120	72 971	2 149	875	1 274
Darunter weiblich					
Öffentliche Schulen	12 328	12 010	318	161	157
Private Schulen	6 613	6 482	131	67	64
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2 952	2 807	145	56	89
Lehrgang an privaten Instituten	2 865	2 706	159	62	97
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	3	3	–	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	9	9	–	–	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	1	1	–	–	–
Zusammen ...	24 771	24 018	753	346	407
Teilzeitfälle Zusammen					
Öffentliche Schulen	5 575	5 393	182	73	109
Private Schulen	4 767	4 571	196	83	113
Lehrgang an öffentlichen Instituten	31 096	29 538	1 558	625	933
Lehrgang an privaten Instituten	35 367	33 622	1 745	761	984
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 397	1 363	34	8	26
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 394	8 185	209	83	126
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	9	8	1	1	–
Insgesamt ...	86 605	82 680	3 925	1 634	2 291
Darunter weiblich					
Öffentliche Schulen	1 838	1 778	60	24	36
Private Schulen	1 960	1 880	80	47	33
Lehrgang an öffentlichen Instituten	9 008	8 617	391	174	217
Lehrgang an privaten Instituten	13 221	12 682	539	261	278
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	293	289	4	1	3
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 410	2 361	49	29	20
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	4	4	–	–	–
Zusammen ...	28 734	27 611	1 123	536	587



6 Weiterbildungs- beteiligung in Deutschland

Quelle

Adult Education Survey (AES), Kantar Public Deutschland, München

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.1 Weiterbildungsbeteiligung 2016 nach Lernaktivität, Altersgruppen und Geschlecht

Lernaktivität	Insgesamt ¹		Alter von ... bis ... Jahren											
	18-64	18-69	18 - 24		25 - 34		35 - 44		45 - 54		55 - 64		65 - 69	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
	%													
Insgesamt														
Weiterbildung (non-formal education)	50	48	45	46	50	51	56	51	51	54	41	46	16	25
Betriebliche Weiterbildung	36	34	23	20	39	34	46	38	45	40	33	30	5	4
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	7	6	8	10	6	8	8	9	4	8	3	5	2	3
Nicht berufsbezogene Weiterbildung	13	13	20	24	10	16	9	11	6	14	11	15	11	21
Informelles Lernen ²	43	44	44	43	46	42	46	39	43	42	45	44	49	41
Erwerbstätige ³														
Weiterbildung (non-formal education)	56	56	49	60	54	58	60	58	53	60	53	55	-	-
Betriebliche Weiterbildung	47	47	35	41	47	47	51	47	49	48	46	43	-	-
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	5	5	8	4	3	6	7	8	3	8	4	5	-	-
Nicht berufsbezogene Weiterbildung	11	11	12	27	9	14	9	11	6	14	10	11	-	-
Informelles Lernen ²	43	43	34	33	44	39	46	40	43	42	45	45	-	-
Nichterwerbstätige ⁴														
Weiterbildung (non-formal education)	33	30	42	39	38	41	(23)	30	25	28	17	29	14	22
Betriebliche Weiterbildung	9	8	16	10	13	13	(6)	9	7	5	3	5	2	2
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	9	8	8	14	16	11	(14)	13	12	9	3	4	2	2
Nicht berufsbezogene Weiterbildung	18	17	25	23	13	20	(6)	13	7	15	13	23	12	19
Informelles Lernen ²	46	45	50	48	52	48	(43)	37	41	46	43	42	48	42

Quelle: AES 2016

Basis: Wohnbevölkerung im Alter von 18 bis einschließlich 64 Jahren, im AES 2016 erstmals erweitert um die Gruppe der 65- bis 69-jährigen.

1 Für den AES-Trendvergleich ist die Gruppe der 18- bis 64-jährigen zu betrachten.

2 Ein Vergleich mit den Teilnahmequoten von AES 2014 und davor ist aufgrund der modifizierten Abfrage nicht möglich.

3 Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte

4 Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.

Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht-berufsbezogen) erfolgte 2016 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

() = Die Basis liegt ungewichtet unter 80 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse in Klammern ausgewiesen.

- = Die Basis liegt ungewichtet unter 40 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse nicht ausgewiesen.

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.2 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2016 nach Lernaktivität, höchstem Bildungsabschluss und Geschlecht

Lernaktivität	Höchster Bildungsabschluss ¹											
	kein Schulabschluss			niedrig			mittel			hoch		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
	%											
Insgesamt												
Weiterbildung (non-formal education)	34	32	37	35	36	35	52	53	51	60	59	61
Betriebliche Weiterbildung	20	22	17	25	29	21	40	44	37	43	45	41
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	4	3	6	4	3	4	6	5	6	10	8	12
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	10	7	16	9	7	13	11	9	13	17	15	20
Informelles Lernen ²	34	35	33	32	33	30	40	41	39	57	59	55
Erwerbstätige ³												
Weiterbildung (non-formal education)	38	35	44	42	42	43	57	57	57	68	66	70
Betriebliche Weiterbildung	29	31	24	33	35	30	48	50	46	58	59	56
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	2	1	4	3	3	4	5	5	5	8	6	11
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	8	4	16	9	6	12	10	8	12	14	11	17
Informelles Lernen ²	34	35	32	30	32	27	40	41	38	57	59	54
Nichterwerbstätige ⁴												
Weiterbildung (non-formal education)	28	25	32	18	16	19	33	35	32	43	41	45
Betriebliche Weiterbildung	9	7	12	4	6	3	13	17	9	11	10	12
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	8	7	9	4	4	5	9	7	10	14	15	14
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	14	12	16	11	8	13	14	12	16	24	23	25
Informelles Lernen ²	34	33	35	37	37	37	41	43	40	57	59	56

Quelle: AES 2016

Basis: Wohnbevölkerung im Alter von 18 bis einschließlich 64 Jahren.

1 Die hier vorgestellten Gruppen nach höchstem Schulabschluss wurden aus dem sehr differenzierten AES-Fragenprogramm zusammengefasst.

Die jeweils höchsten Schulabschlüsse wurden auf Personenebene wie folgt zusammengefasst: niedrig = Hauptschulabschluss oder darunter; mittel = mittlerer Abschluss; hoch = Fachabitur und darüber. Aufgrund der geringen Basis werden die beiden Gruppen, die (a)

*den Schulabschluss nicht nannten und (b) noch keinen Schulabschluss erworben haben, weil sie derzeit in schulischer Bildung sind, hier nicht aufgeführt.

2 Ein Vergleich mit den Teilnahmequoten von AES 2014 und davor ist aufgrund der modifizierten Abfrage nicht möglich.

3 Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte

4 Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.

Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht-berufsbezogen) erfolgte 2016 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.3 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2016 nach Lernaktivität, nach beruflichem Abschluss und Geschlecht

Lernaktivität	Beruflicher Abschluss											
	Lehre/Berufsfachschule			Meister/Fachschule ¹			(Fach-)Hochschule ²			kein Berufsabschluss ³		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
	%											
Insgesamt												
Weiterbildung (non-formal education)	46	46	47	64	65	64	68	67	68	34	33	35
Betriebliche Weiterbildung	35	37	32	54	54	54	52	56	47	18	20	15
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	5	4	5	7	6	7	11	8	13	7	5	8
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	11	7	15	12	12	12	17	14	19	14	12	16
Informelles Lernen ⁴	37	38	37	52	54	51	61	64	59	37	39	35
Erwerbstätige ⁵												
Weiterbildung (non-formal education)	52	51	53	70	70	69	72	70	74	36	33	41
Betriebliche Weiterbildung	42	43	40	63	63	63	62	63	59	29	28	30
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	4	4	4	6	6	7	9	5	13	4	3	6
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	11	7	15	10	10	9	14	13	16	7	5	10
Informelles Lernen ⁴	36	37	35	52	53	52	61	63	59	30	32	27
Nichterwerbstätige ⁶												
Weiterbildung (non-formal education)	25	21	29	38	(35)	41	51	48	53	32	34	30
Betriebliche Weiterbildung	9	8	9	11	(6)	15	14	12	15	8	12	5
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	7	7	8	8	(6)	9	18	24	15	9	7	10
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	11	6	15	24	(26)	22	27	24	29	20	20	19
Informelles Lernen ⁴	41	40	42	53	(58)	49	60	65	57	43	46	41

Quelle: AES 2016

Basis: Wohnbevölkerung im Alter von 18 bis einschließlich 64 Jahren.

1 Die beiden im AES 2016 neu eingeführten Kategorien "Fachschule der DDR" und "Ausbildungsstätte/Schule für Erzieher/innen" werden der Kategorie "Meister/Fachschule" zugerechnet.

2 Ein Studium an einer Berufsakademie wurde bis einschließlich AES 2014 der Kategorie "Meister/Fachschule" zugerechnet. Mit den differenzierteren Angaben aus dem AES 2016 ist nun eine genauere Zuordnung möglich: Seit dem AES 2016 wird die Kategorie Studium an einer Berufsakademie der Kategorie "(Fach-)Hochschule" zugeordnet.

3 Im AES 2016 wird die neu eingeführte Kategorie "Anlernausbildung oder berufliches Praktikum als mindestens 6-monatige praktische Ausbildung im Betrieb" der Kategorie "kein Berufsabschluss" zugeschlagen.

4 Ein Vergleich mit den Teilnahmequoten von AES 2014 und davor ist aufgrund der modifizierten Abfrage nicht möglich.

5 Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte

6 Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.

Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht-berufsbezogen) erfolgte 2016 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

() = Die Basis liegt ungewichtet unter 80 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse in Klammern ausgewiesen.

- = Die Basis liegt ungewichtet unter 40 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse nicht ausgewiesen.



7 Volkshochschulen

Quelle

Volkshochschul-Statistik, Deutsches Institut für Erwachsenenbildung Leibniz-Zentrum für
Lebenslanges Lernen e.V., Bonn

7 Volkshochschulen 2016

7.1 Veranstaltungen nach Ländern, Programmbereichen und Fachgebieten

Land ----- Programmbereich und Fachgebiet	Volks- hochschulen	Kursveranstaltungen				Einzelveranstaltungen				
		insgesamt		Belegungen ¹		insgesamt		Besucher/innen ¹		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Offen angebotene Kurse und Kurse als Auftrags-/Vertragsmaßnahmen										
Insgesamt.....		899	594 330	100	6 605 241	100	97 997	100	2 306 595	100
nach Programmbereichen										
Politik - Gesellschaft - Umwelt.....	.	36 748	6,2	516 926	7,8	43 907	44,8	1 073 183	46,5	
Kultur - Gestalten.....	.	89 245	15,0	870 251	13,2	21 092	21,5	783 191	34,0	
Gesundheit.....	.	197 394	33,2	2 336 793	35,4	13 433	13,7	253 046	11,0	
Arbeit-Beruf.....	.	51 237	8,6	427 007	6,5	6 146	6,3	57 695	2,5	
Grundbildung - Schulabschlüsse.....	.	17 566	3,0	150 588	2,3	2 094	2,1	13 668	0,6	
Sprachen.....	.	202 140	34,0	2 303 676	34,9	11 325	11,6	125 812	5,5	
nach Ländern										
Baden-Württemberg.....	171	122 635	20,6	1 321 399	20,0	23 763	24,2	519 969	22,5	
Bayern.....	187	127 489	21,5	1 483 163	22,5	37 501	38,3	910 524	39,5	
Berlin.....	12	20 074	3,4	237 945	3,6	629	0,6	10 429	0,5	
Brandenburg.....	20	7 666	1,3	74 315	1,1	1 003	1,0	11 298	0,5	
Bremen.....	2	4 290	0,7	55 969	0,8	708	0,7	14 032	0,6	
Hamburg.....	1	8 254	1,4	100 138	1,5	68	0,1	1 216	0,1	
Hessen.....	32	41 799	7,0	450 059	6,8	3 302	3,4	72 672	3,2	
Mecklenburg-Vorpommern.....	8	4 935	0,8	54 104	0,8	1 242	1,3	24 665	1,1	
Niedersachsen.....	57	65 439	11,0	717 204	10,9	3 370	3,4	87 786	3,8	
Nordrhein-Westfalen.....	130	96 743	16,3	1 102 902	16,7	15 213	15,5	376 511	16,3	
Rheinland-Pfalz.....	67	29 586	5,0	318 448	4,8	3 289	3,4	91 579	4,0	
Saarland.....	16	7 181	1,2	73 094	1,1	1 489	1,5	35 912	1,6	
Sachsen.....	17	15 726	2,6	165 062	2,5	1 479	1,5	26 131	1,1	
Sachsen-Anhalt.....	15	6 851	1,2	75 724	1,1	1 009	1,0	12 843	0,6	
Schleswig-Holstein.....	141	26 081	4,4	275 548	4,2	2 998	3,1	95 386	4,1	
Thüringen.....	23	9 581	1,6	100 167	1,5	934	1,0	15 642	0,7	
darunter: Offen angebotene Kurse										
nach Programmbereichen und Fachgebieten										
Insgesamt.....	.	569 736	100	6 354 419	100	.	.	.	.
Politik - Gesellschaft - Umwelt.....	.	34 717	6,1	491 209	7,7	.	.	.	.
Kultur - Gestalten.....	.	88 266	15,5	858 350	13,5	.	.	.	.
Gesundheit.....	.	194 954	34,2	2 309 540	36,3	.	.	.	.
Arbeit - Beruf.....	.	44 699	7,8	355 595	5,6	.	.	.	.
Grundbildung - Schulabschlüsse.....	.	11 873	2,1	120 344	1,9	.	.	.	.
Sprachen.....	.	195 227	34,3	2 219 381	34,9	.	.	.	.
Englisch.....	.	46 545	8,2	452 668	7,1	.	.	.	.
Deutsch als Fremdsprache.....	.	69 747	12,2	1 083 248	17,0	.	.	.	.
Spanisch.....	.	20 660	3,6	184 019	2,9	.	.	.	.
Italienisch.....	.	17 077	3,0	143 220	2,3	.	.	.	.
Französisch.....	.	15 556	2,7	137 149	2,2	.	.	.	.
Russisch.....	.	2 268	0,4	17 244	0,3	.	.	.	.
Schwedisch.....	.	2 079	0,4	18 085	0,3	.	.	.	.
Niederländisch.....	.	1 987	0,3	18 134	0,3	.	.	.	.
Japanisch.....	.	1 830	0,3	15 919	0,3	.	.	.	.
Deutsch als Muttersprache.....	.	1 480	0,3	10 265	0,2	.	.	.	.
Andere Fremdsprachen.....	.	15 998	2,8	139 430	2,2	.	.	.	.

1 Mehrfachzählungen: Jede(r) Teilnehmer(in) wird entsprechend der Zahl seiner/ihrer Belegungen gezählt.

7.2 Teilnahme an Prüfungen nach Ländern und Abschlussarten

Land	Hauptschul- abschluss	Realschul- abschluss	Fachhoch- schulreife	Hoch- schulreife	Hochschul- studium ohne Hochschul- reife	Kammern und Berufs- verbände	Landes- einheitliche VHS- Prüfungen	Sonstige Prüfungen
Deutschland.....	3 703	3 543	156	443	38	1 344	24 461	132 988
Baden-Württemberg.....	270	146	65	287	—	200	3 215	25 593
Bayern.....	—	—	—	—	—	—	—	5 495
Berlin.....	—	14	—	—	—	—	2 822	7 731
Brandenburg.....	70	183	13	12	—	44	498	1 468
Bremen.....	14	11	—	—	—	—	496	923
Hamburg.....	—	—	—	—	—	—	—	1 286
Hessen.....	102	53	10	—	—	76	1 569	15 382
Mecklenburg-Vorpommern.....	56	262	—	—	—	—	351	924
Niedersachsen.....	967	903	—	4	38	788	4 382	16 480
Nordrhein-Westfalen.....	1 869	1 527	68	—	—	70	7 326	28 961
Rheinland-Pfalz.....	102	97	—	—	—	30	896	11 794
Saarland.....	20	—	—	—	—	9	851	3 785
Sachsen.....	—	—	—	—	—	—	831	3 402
Sachsen-Anhalt.....	15	81	—	—	—	—	550	1 097
Schleswig-Holstein.....	149	196	—	—	—	105	668	6 586
Thüringen.....	69	70	—	140	—	22	6	2 081

Quelle: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, Bonn

Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen

Über die Teilnahme der Erwerbspersonen an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung unterrichtet *Tabelle 1.1* mit Ergebnissen aus dem Mikrozensus. Nachgewiesen wird die Beteiligung an Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, zu denen Vorträge oder Wochenendkurse, der Besuch von Techniker- oder Meisterschulen sowie der Besuch von Lehrgängen, Kursen, Seminaren usw. zählen. Die Veranstaltungen können im Betrieb oder am Arbeitsplatz, in speziellen Fortbildungsstätten von Betrieben, Verbänden, Handwerkskammern usw. oder auch als Fernunterricht stattfinden. Voraussetzung für die Beteiligung an den Maßnahmen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine angemessene Berufserfahrung. Lehrgänge, die der Allgemeinbildung, der Berufsausbildung oder -vorbereitung dienen, zählen nicht als Maßnahmen der beruflichen Fortbildung.

In *Tabelle 1.2* werden seit 2013 Angaben zur beruflichen Weiterbildung von Erwerbspersonen nach Migrationshintergrund dargestellt. Zum Personenkreis mit Migrationshintergrund gehört die ausländische Bevölkerung – unabhängig davon, ob sie im Inland oder im Ausland geboren wurde – sowie alle nach 1949 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland Zugewanderten unabhängig von ihrer Nationalität. Daneben zählen zu den Personen mit Migrationshintergrund auch die in Deutschland geborenen eingebürgerten Ausländer sowie eine Reihe von in Deutschland Geborenen mit deutscher Staatsangehörigkeit mit zumindest einem zugezogenen oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil.

Dies bedeutet, dass in Deutschland geborene Deutsche einen Migrationshintergrund haben können, sei es als Kinder von Spätaussiedlern, als Kinder ausländischer Elternpaare (sogenannte „ius soli-Kinder“) oder als Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund. Dieser Migrationshintergrund leitet sich ausschließlich aus den Eigenschaften der Eltern ab, insofern die Betroffenen mit ihren Eltern in einem Haushalt leben (engerer Sinn). Außerdem gehören zu dieser Gruppe seit 2000 auch die (deutschen) Kinder ausländischer Eltern, die die Bedingungen für das Optionsmodell erfüllen, d.h. mit einer deutschen und einer ausländischen Staatsangehörigkeit in Deutschland geboren wurden. Menschen mit Migrationshintergrund im weiteren Sinne (in Deutschland geborene Deutsche, deren Migrationshintergrund aus Eigenschaften der Eltern resultiert und nicht mit ihnen in einem Haushalt leben) werden der Bevölkerung ohne Migrationshintergrund zugeordnet.

Die *Tabelle 1.3* stellt seit 2013 Angaben zur beruflichen Weiterbildung von Erwerbspersonen für die deutsche und ausländische Bevölkerung dar. Zu den ausländischen Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind, zählen auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Ausländer/-innen gehören zu den Personen mit Migrationshintergrund. Sie können in Deutschland geboren oder zugewandert sein.

Berufliche Weiterbildung in Unternehmen

Die *Tabellen 2.1 und 2.2* informieren über ausgewählte Ergebnisse der Fünften Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5). Es werden das Angebot der Unternehmen an verschiedenen Formen der beruflichen Weiterbildung (Lehrveranstaltungen, geplante Phasen der Weiterbildung am Arbeitsplatz, Job Rotation, Lern- und Qualitätszirkel usw.), die Teilnahmequote der Beschäftigten in Unternehmen mit Lehrveranstaltungen, die Teilnahmestunden an internen und externen Lehrveranstaltungen sowie die Teilnahmestunden je Beschäftigten und Teilnehmenden gezeigt.

Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

Angaben zur Förderung der beruflichen Weiterbildung sind aus den Daten der Bundesagentur für Arbeit (*Tabelle 3.1 bis 3.4*) zu entnehmen, der die Finanzierung der nach dem Sozialgesetzbuch III vorgesehenen individuellen und institutionellen Förderungsprogramme obliegt. Die vorliegenden Daten zeigen die gemeldeten Eintritte in und Austritte aus Maßnahmen zur beruflichen Förderung im Bundesgebiet. Sie sind nicht identisch mit den Personen, die im Berichtszeitraum die Maßnahmen begonnen bzw. beendet haben.

In den *Tabellen 3.1 bis 3.4* werden seit 2014 allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung einschließlich Rehabilitanden dargestellt. Rehabilitanden können nach der Rechtsgrundlage § 115 Nr.3 i.V.m. §§ 81 ff SGB III mit gesonderten Haushaltsmitteln gefördert werden. Die Entscheidung über das Vorliegen eines Rehafalles nach § 19 SGB III trifft die Bundesagentur für Arbeit. Aus fachlich-systematischen Gründen werden die zum Zeitpunkt des Maßnahmeeintritts identifizierten Rehabilitanden in einer eigenen Maßnahmeart "allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha (Reha-aMW)" innerhalb der Systematik der Förderstatistik ausgewiesen.

Um die Förderung der beruflichen Weiterbildung umfassend abzubilden, gibt es eine gemeinsame Berichterstattung, denn alle Teilnehmer an Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung -Rehabilitanden und Nicht-Rehabilitanden- nehmen an den gleichen Maßnahmen mit den gleichen Inhalten und Zielen teil.

Fortbildungsmaßnahmen in Wirtschaftsorganisationen

In den *Tabellen 4.1 und 4.2* werden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen der Industrie- und Handelskammern sowie die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen der Handwerkskammern nachgewiesen. Voraussetzungen für die Zulassung zu einer Meisterprüfung sind in der Regel die erfolgreiche Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und eine mehrjährige entsprechende Berufstätigkeit.

Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) – bzw. dem sogenannten „Aufstiegs-BAföG“

Die *Tabellen 5.1 bis 5.3* enthalten Angaben zur Anzahl der Geförderten nach Voll- und Teilzeit, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie zum finanziellen Aufwand, gegliedert nach den Fortbildungsstätten und den Fortbildungszielen. Das AFBG begründet einen individuellen Rechtsanspruch auf Förderung von beruflichen Aufstiegsfortbildungen, d.h. von Meisterkursen oder anderen auf einen vergleichbaren Fortbildungsabschluss vorbereitenden Lehrgängen. Der Abschluss muss über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen-, Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen. Das AFBG unterstützt die Erweiterung und den Ausbau beruflicher Qualifizierung und stärkt damit die Fortbildungsmotivation des Fachkräftenachwuchses. Darüber hinaus soll das AFBG Impulse für die Schaffung und den Erhalt von dringend benötigten Arbeits- und Ausbildungsplätzen in neu gegründeten oder übernommenen inländischen Unternehmen geben.

Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland nach der Europäischen Erhebung über das Lernen im Erwachsenenalter (Adult Education Survey (AES))

Ziel der Statistik zum Weiterbildungsverhalten der Bevölkerung auf Basis der Europäischen Erhebung über das Lernen im Erwachsenenalter (Adult Education Survey, kurz AES) ist es, vergleichbare Daten zum Weiterbildungsverhalten in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union vorzulegen. *Tabelle 6.1* umfasst die ermittelte Weiterbildungsbeteiligung nach Lernaktivitäten, darunter die betriebliche Weiterbildung, die individuelle berufsbezogene und die nicht berufsbezogene Weiterbildung sowie das informelle Lernen, in einer Gliederung nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen. In *Tabelle 6.2* wird die Weiterbildungsbeteiligung nach den gleichen Lernaktivitäten wie in *Tabelle 6.1* und dem höchsten Bildungsabschluss der Teilnehmer differenziert. Die hier vorgestellten Gruppen des höchsten Schulabschlusses wurden aus dem sehr differenzierten AES-Fragenprogramm erstellt.

Die jeweils höchsten Schulabschlüsse wurden auf Personenebene wie folgt zusammengefasst: niedrig = Hauptschulabschluss oder darunter; mittel = mittlerer Abschluss; hoch = Fachabitur und darüber. Aufgrund der geringen Basis werden die drei Gruppen, die (a) über gar keinen Schulabschluss verfügen, (b) den Schulabschluss nicht nannten und (c) noch keinen Schulabschluss erworben haben, weil sie derzeit in schulischer Bildung sind, hier nicht aufgeführt. In der *Tabelle 6.3* wird die Weiterbildungsbeteiligung nach den gleichen Lernaktivitäten wie in *Tabelle 6.1* und dem beruflichen Abschluss der Teilnehmer differenziert. In den *Tabellen 6.2* und *6.3* erfolgt die Darstellung nach Geschlecht sowie nach Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen.

Volkshochschulen

Das Angebot der Volkshochschulen mit ihrer Vielzahl von Lehrgängen, Kursen und Arbeitsgemeinschaften, die der allgemeinen und/oder beruflichen Weiterbildung dienen, ist aus den *Tabellen 7.1 und 7.2* zu ersehen.

Publikationen

Bevölkerung und Bildung - Bildungsstand

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Versuch einer Kreistypisierung für ein kommunales Bildungsmanagement	Heft	3/17
Kommunales Bildungsmonitoring - Möglichkeiten und Perspektiven	Heft	3/14
Erhebung zu Karriereverläufen und internationaler Mobilität von Hochqualifizierten	Heft	1/14
Die Bildungspersonalrechnung	Heft	7/11
Auswirkungen des Strukturwandels der Wirtschaft auf den Bildungsstand der Bevölkerung	Heft	6/10

Sonstige Veröffentlichungen

Bildungsstand der Bevölkerung (jährlich)	
Internationale Bildungsindikatoren im Ländervergleich (jährlich)	
Bildung in Deutschland 2016 (Bildungsbericht)	
Bildungsvorausberechnung - Vorausberechnung der Bildungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, des Personal- und Finanzbedarfs bis 2025 (2013)	
Statistik und Wissenschaft, Band 6: Demografischer Wandel – Auswirkungen auf das Bildungssystem	Tagungsband
Im Blickpunkt: Bildung in Deutschland (2003)	

Allgemeinbildende und berufliche Schulen

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	1	Allgemeinbildende Schulen
Reihe	1.1	Private Schulen
Reihe	2	Berufliche Schulen

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Sonderpädagogischer Förderbedarf – eine differenzierte Analyse	Heft	10/14
Sonderpädagogische Förderung in Deutschland – eine Analyse der Datenlage in der Schulstatistik	Heft	5/13
Sozioökonomischer Status von Schülerinnen und Schülern 2008	Heft	2/10

Sonstige Veröffentlichungen

Schnellmeldungsergebnisse der Schulstatistik zu Schülerinnen und Schülern der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen – Vorläufige Ergebnisse (jährlich)	
Schnellmeldungsergebnisse der Schulstatistik zu Studienberechtigten der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen – Vorläufige Ergebnisse (jährlich)	
Schnellmeldung Integrierte Ausbildungsberichterstattung – Anfänger im Ausbildungsgeschehen nach Sektoren/Konten und Ländern (jährlich)	
Integrierte Ausbildungsberichterstattung – Anfänger, Teilnehmer und Absolventen im Ausbildungsgeschehen nach Sektoren/Konten und Ländern (2014)	
Indikatoren der integrierten Ausbildungsberichterstattung – Ein Vergleich der Bundesländer (2012)	
Schulen auf einen Blick (2016)	Broschüre

Berufliche Bildung

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	3	Berufliche Bildung
-------	---	--------------------

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Die neue Berufsbildungsstatistik	Heft	10/11
----------------------------------	------	-------

Sonstige Veröffentlichungen

Berufsbildung auf einen Blick (2013)	Broschüre
--------------------------------------	-----------

Publikationen

Hochschulen

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	4.1	Studierende an Hochschulen - Vorbericht
Reihe	4.1	Studierende an Hochschulen
Reihe	4.2	Prüfungen an Hochschulen
Reihe	4.3.1	Nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen 1980 bis 2010
Reihe	4.3.2	Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen
Reihe	4.4	Personal an Hochschulen

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Promovierende in Deutschland	Heft	04/17
Private Hochschulen in Deutschland	Heft	01/16
Von der Hochschulreife zum Studienabschluss	Heft	8/12
Einfluss doppelter Abiturientenjahrgänge auf die Entwicklung der Studienanfängerquote	Heft	6/10
Übergang vom Bachelor zum Masterstudium an deutschen Hochschulen	Heft	4/09
Entwicklung des Durchschnittsalters von Studierenden und Absolventen an deutschen Hochschulen seit 2000	Heft	7/08
Studienverlaufsanalysen: Informationsbedarf und Datenverfügbarkeit	Heft	11/07

Sonstige Veröffentlichungen

Schnellmeldungsergebnisse der Hochschulstatistik – Vorläufige Ergebnisse (jährlich)	
Personal an Hochschulen – Vorbericht (jährlich)	
Deutsche Studierende im Ausland (jährlich)	
Erfolgsquoten (jährlich)	
Hochschulen auf einen Blick (2016)	Broschüre
Promovierende in Deutschland (2016)	
Hochqualifizierte in Deutschland (2011)	
Hochschulstandort Deutschland 2009	Pressebroschüre
Statistik und Wissenschaft, Band 11: Amtliche Hochschulstatistik und Hochschulrankings	Tagungsband

Ausbildungsförderung

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	4.6	Förderung nach dem Stipendienprogrammgesetz (Deutschlandstipendium)
Reihe	7	Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
Reihe	8	Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Bundesausbildungsförderung von den Anfängen bis 2007	Heft	2/09
Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz	Heft	12/99

Weiterbildung

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	3	Berufliche Bildung
-------	---	--------------------

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Gestaltung der beruflichen Weiterbildung in Unternehmen 2010	Heft	12/13
Berufliche Weiterbildung in Unternehmen 2010 - Methodik und erste Ergebnisse	Heft	04/13

Sonstige Veröffentlichungen

Berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5) (2015)
Weiterbildung (jährlich)

Publikationen

Bildungsfinanzen

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	4.3.2	Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen
Reihe	4.5	Finanzen der Hochschulen

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen	Heft	05/15
Neue Erhebung zu betrieblichen Ausbildungskosten und Bildungsbudget	Heft	3/10
Bildungsausgaben in Deutschland	Heft	11/08
Methodik zur Gewinnung der Kennzahl „Ausgaben öffentlicher Schulen je Schülerin und Schüler“	Heft	1/07
Ausgaben für die duale Ausbildung in Deutschland	Heft	8/04
Ausgaben je Schüler im Sekundarbereich II	Heft	4/03
Auswirkungen der Flexibilisierung und Globalisierung der Haushalte auf die Methodik zur Berechnung der Bildungsausgaben Deutschlands im Rahmen der internationalen Bildungsberichterstattung	Heft	5/99

Sonstige Veröffentlichungen

Bildungsausgaben – Budget für Bildung, Forschung und Wissenschaft (jährlich)
Bildungsausgaben je Schüler/-in (jährlich)
Bildungsfinanzbericht (jährlich)
Finanzen der Schulen in freier Trägerschaft und Schulen des Gesundheitswesens (2013)
Finanzen der Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft (2010)

Veröffentlichungen mit bildungsrelevanten Angaben

Bevölkerung

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe	1.3	Bevölkerungsfortschreibung
Reihe	2	Ausländische Bevölkerung
Reihe	2.1	Einbürgerungen
Reihe	2.2	Bevölkerung mit Migrationshintergrund - Ergebnisse des Mikrozensus
Reihe	3	Haushalte und Familien

Sonstige Veröffentlichungen

Ältere Menschen in Deutschland und der Europäischen Union (EU) (2016)	Broschüre
Bevölkerung nach Migrationsstatus regional - Ergebnisse des Mikrozensus (2011)	
Die Generation 65+ in Deutschland	Pressebrochure

Arbeitsmarkt

Fachserie 1: Mikrozensus - Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe	4.1.1	Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit in Deutschland
Reihe	4.1.2	Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen
Reihe	4.2.1	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Migrantinnen und Migranten auf dem deutschen Arbeitsmarkt - Vergleich der Jahre 2005 und 2013	Heft	7/16
Migrants on the European labour market - Some results from the European Labour Force Survey ad hoc module 2014	Heft	7/16
Auf dem Weg zur Gleichstellung? Bildung, Arbeit und Soziales – Unterschiede zwischen Frauen und Männern	Heft	8/14
Selbstständigkeit in Deutschland	Heft	7/13
Wer sind die ausschließlich geringfügig Beschäftigten? Eine Analyse nach sozialer Lebenslage	Heft	1/13
Qualität der Arbeit	Heft	11/12

Sonstige Veröffentlichungen

Arbeitsmarkt auf einen Blick - Deutschland und Europa (2016)	Broschüre
Qualität der Arbeit - Geld verdienen und was sonst noch zählt (2015)	Broschüre
Frauen und Männer auf dem Arbeitsmarkt - Deutschland und Europa (2012)	Broschüre

Öffentliche Finanzen und Steuern

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe	2	Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte
Reihe	3.1	Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts
Reihe	3.3	Rechnungsergebnisse der kommunalen Haushalte
Reihe	3.5	Rechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte für soziale Sicherung und für Gesundheit. Sport. Erholung

Verdienste und Arbeitskosten

Fachserie 16: Verdienste nach Beruf, Bildung, Alter u. Ä.

Reihe	1	Verdienststrukturhebung
-------	---	-------------------------

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Sonderzahlungen in Deutschland	Heft	4/15
Entgeltumwandlung in Deutschland - Eine Analyse auf Basis der Verdienststrukturhebung	Heft	1/15
Methodik der Verdienststrukturhebung 2010	Heft	2/13

regelmäßige Beiträge:

- Land und Leute (jährlich)
- Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland (jährlich)
- Datenreport (dreijährlich)

1. 在下列各数中，找出所有能被 3 整除的数。
 2. 在下列各数中，找出所有能被 5 整除的数。
 3. 在下列各数中，找出所有能被 10 整除的数。
 4. 在下列各数中，找出所有能被 2 整除的数。
 5. 在下列各数中，找出所有能被 4 整除的数。
 6. 在下列各数中，找出所有能被 8 整除的数。
 7. 在下列各数中，找出所有能被 16 整除的数。
 8. 在下列各数中，找出所有能被 32 整除的数。

[illegible]

1. 2017年12月31日，甲公司“应付账款”科目贷方余额为100万元，其中明细科目贷方余额有80万元，借方余额为20万元；“预付账款”科目借方余额为20万元，其中明细科目借方余额有10万元，贷方余额为10万元；“应收账款”科目借方余额为10万元，其中明细科目借方余额有5万元，贷方余额为5万元。

[illegible][illegible][illegible]

Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder der Bundesrepublik Deutschland

Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland

Postfach 11 03 42
10833 Berlin
Telefon: 030 25418 – 499
Fax: 030 25418 – 457
E-Mail: www.kmk.org/kontakt.html
Internet: www.kmk.org

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Postfach 10 34 42
70029 Stuttgart
Telefon: 0711 279 – 0
E-Mail: www.km-bw.de/Lde/Startseite/Service/kontakt
Internet: www.km-bw.de

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Königstraße 46
70173 Stuttgart
Telefon: 0711 279 – 0
Fax: 0711 279 – 3080
E-Mail: <https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/kontakt/>
Internet: www.mwk.baden-wuerttemberg.de

Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst

Salvatorstraße 2
80333 München
Telefon: 089 2186 – 0
Fax: 089 2186 – 2800
E-Mail: www.km.bayern.de/ministerium/kontakt/kontaktformular.html
Internet: www.km.bayern.de

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Bernhard-Weiß-Str. 6
10178 Berlin-Mitte
Telefon: 030 90227 – 5050
E-Mail: post@senbjf.berlin.de
Internet: <http://www.berlin.de/sen/bjf/>

Hessisches Kultusministerium

Luisenplatz 10
65185 Wiesbaden
Telefon: 0611 368 – 0
Fax: 0611 368 – 2099
E-Mail: <https://kultusministerium.hessen.de/kontaktformular-kultusministerium>
Internet: www.kultusministerium.hessen.de

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Rheinstraße 23 – 25
65185 Wiesbaden
Telefon: 0611 32 – 0
Fax: 0611 32 – 3550
E-Mail: www.wissenschaft.hessen.de/kontaktformular-wissenschaftsministerium
Internet: <https://wissenschaft.hessen.de>

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport Brandenburg

Heinrich-Mann-Allee 107 (Haus 1/1a)
14473 Potsdam
Telefon: 0331 866 – 0
Fax: 0331 866 – 3595
E-Mail: poststelle@mbjs.brandenburg.de
Internet: www.mbjs.brandenburg.de

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur Brandenburg

Dortustraße 36
14467 Potsdam
Telefon: 0331 866 – 4999
Fax: 0331 866 – 4998
E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: www.mwfk.brandenburg.de

Die Senatorin für Kinder und Bildung Bremen

Rembertiring 8 – 12
28195 Bremen
Telefon: 0421 361 – 13222
Fax: 0421 361 – 4176
E-Mail: office@bildung.bremen.de
Internet: www.bildung.bremen.de

Behörde für Schule und Berufsbildung

Hamburger Straße 31
22083 Hamburg
Telefon: 040 42828 – 0
E-Mail: webmaster@bsb.hamburg.de
Internet: www.hamburg.de/bsb/

Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung

Hamburger Straße 37
22083 Hamburg
Telefon: 040 42863 – 2322
Fax: 040 42863 – 3722
E-Mail: info@bwfg.hamburg.de
Internet: www.hamburg.de/bwfg/

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

40190 Düsseldorf
Telefon: 0211 896 – 04
Fax: 0211 896 – 4555
E-Mail: <https://www.mkw.nrw/kontakt-formular/>
Internet: <https://www.mkw.nrw/>

Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder der Bundesrepublik Deutschland

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Mecklenburg-Vorpommern

Werderstraße 124
19055 Schwerin
Telefon: 0385 588 – 0
Fax: 0385 588 – 7082
E-Mail: poststelle@bm.mv-regierung.de
Internet: www.regierung-mv.de

Niedersächsisches Kultusministerium

Schiffgraben 12
30159 Hannover
Telefon: 0511 120 – 0
Fax: 0511 120 – 7450
E-Mail: poststelle@mk.niedersachsen.de
Internet: www.mk.niedersachsen.de

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Leibnizufer 9
30169 Hannover
Telefon: 0511 120 – 2599
Fax: 0511 120 – 2601
E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
Internet: www.mwk.niedersachsen.de

Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
Telefon: 0211 5867 – 40
Fax: 0211 5867 – 3220
E-Mail: poststelle@msb.nrw.de
Internet: www.schulministerium.nrw.de

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Schleswig-Holstein

Jensendam 5
24103 Kiel
Telefon: 0431 988 – 0
Fax: 0431 988 – 5815
E-Mail: pressestelle@bimi.landsh.de
Internet: www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/III/iii_node.html

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus Schleswig-Holstein

Düsternbrooker Weg 94
24105 Kiel
Telefon: 0431 988 – 4760
Fax: 0431 988 – 4700
E-Mail: poststelle@wimi.landsh.de
Internet: www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/VII/vii_node.html

Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon: 06131 16 – 0
Fax: 06131 16 – 2997
E-Mail: poststelle@mwwk.rlp.de
Internet: www.mwwk.rlp.de

Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon: 06131 16 – 0
Fax: 06131 16 – 2997
E-Mail: poststelle@bm.rlp.de
Internet: www.bm.rlp.de

Ministerium für Bildung und Kultur Saarland

Trierer Str. 33
66111 Saarbrücken
Telefon: 0681 501 – 00
Fax: 0681 501 – 7500
E-Mail: poststelle@bildung.saarland.de
Internet: www.saarland.de/ministerium_bildung_kultur.htm

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Carolaplatz 1
01097 Dresden
Telefon: 0351 564 – 2526
Fax: 0351 564 – 2886
E-Mail: www.smk.sachsen.de/kontakt.htm
Internet: www.smk.sachsen.de/

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

Wigardstraße 17
01097 Dresden
Telefon: 0351 564 – 0
Fax: 0351 564 – 6025
E-Mail: presse@smwk.sachsen.de
Internet: www.smwk.sachsen.de

Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt

Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg
Telefon: 0391 567 – 01
E-Mail: poststelle@min.mb.sachsen-anhalt.de
Internet: www.mb.sachsen-anhalt.de

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

Postfach 90 04 63
99107 Erfurt
Telefon: 0361 379 – 00
Fax: 0361 379 – 4690
E-Mail: www.thueringen.de/th2/tmbjs/kontakt
Internet: <http://www.thueringen.de/th2/tmbjs/>

[illegible][illegible]

Figure 1: Schematic representation of the 1000 Genomes Project. The top part shows a map of the world with population groups: European, African, East Asian, South Asian, and Admixed American. The bottom part shows a schematic of the 1000 Genomes Project, with a central '1000 Genomes Project' box connected to five regional boxes: European, African, East Asian, South Asian, and Admixed American. Each regional box contains a list of population groups and a corresponding bar chart showing the number of individuals sampled.

[illegible][illegible][illegible][illegible]

□□□ □□□□□□□□ □□ □□□□□□ □□□□□□□□□□ □□□□ □□□□□□ □□□□ □□□□□□□□□□